

## B.4 Vergütungsbericht

Der Vergütungsbericht fasst die Grundsätze zusammen, die für die Festsetzung der Gesamtvergütung der Mitglieder des Vorstands der Siemens AG Anwendung finden, und erläutert die Struktur sowie die Höhe der Vergütung der Vorstandsmitglieder. Ferner werden die Grundsätze und die Höhe der Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats beschrieben.

Der Bericht richtet sich nach den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) und enthält Angaben nach den Erfordernissen des deutschen Handelsgesetzbuchs (HGB), der deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS) sowie der International Financial Reporting Standards (IFRS). Der Vergütungsbericht ist Bestandteil des zusammengefassten Lageberichts.

### B.4.1 Vergütung der Mitglieder des Vorstands

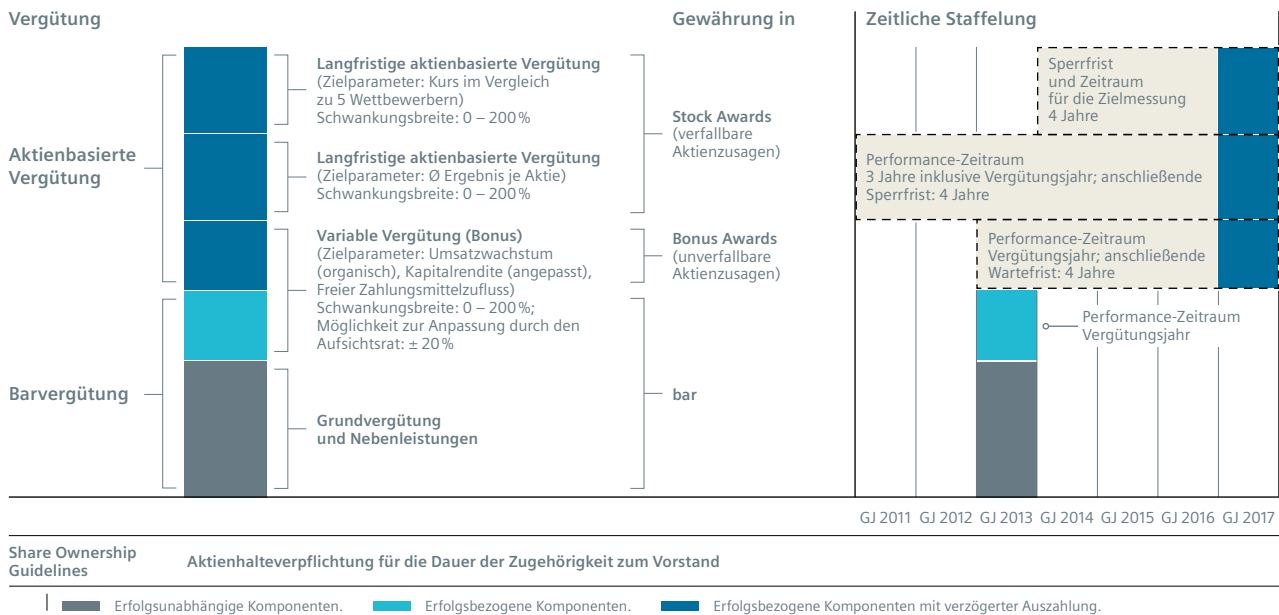
#### B.4.1.1 VERGÜTUNGSSYSTEM

Das System der Vorstandsvergütung bei Siemens ist darauf ausgerichtet, einen Anreiz für eine erfolgreiche, auf Nachhaltigkeit angelegte Unternehmensführung zu setzen. Die Vorstandsmitglieder werden angehalten, sich langfristig im und für das Unternehmen zu engagieren, und können an einer nachhaltigen Wertsteigerung des Unternehmens partizipieren. Vor diesem Hintergrund wird ein erheblicher Teil der Gesamt-

vergütung an die Entwicklung der Siemens-Aktie gekoppelt. Ziel ist es ferner, dass die Vergütung der Größe und wirtschaftlichen Lage des Unternehmens Rechnung trägt. Besondere Leistungen sollen angemessen honoriert werden, Zielverfehlungen sollen zu einer spürbaren Verringerung der Vergütung führen. Die Vergütung soll auch im Vergleich zu den Wettbewerbern attraktiv sein, um herausragende Manager für unser Unternehmen zu gewinnen und auf Dauer zu binden.

Systematik und Höhe der Vorstandsvergütung werden auf Vorschlag des Präsidiums beziehungsweise seit Juli 2013 des Vergütungsausschusses des Aufsichtsrats durch das Aufsichtsratsplenum festgelegt und regelmäßig überprüft. Die Angemessenheit der Vergütungshöhe wird durch den Aufsichtsrat jährlich geprüft. Hierbei werden folgende Kriterien berücksichtigt: die wirtschaftliche Lage, der Erfolg und die Zukunftsaussichten des Unternehmens, die Aufgaben und die Leistung der einzelnen Vorstandsmitglieder sowie die Üblichkeit der Vergütung unter Berücksichtigung des Vergleichsumfelds und der Vergütungsstruktur, die ansonsten im Unternehmen gilt, wobei auch das Verhältnis der Vorstandsvergütung zur Vergütung des oberen Führungskreises und zur Belegschaft sowohl insgesamt als auch in der zeitlichen Entwicklung berücksichtigt wird. Das Vergütungssystem, das für die Mitglieder des Vorstands seit dem Geschäftsjahr 2011 gilt, wurde von der ordentlichen Hauptversammlung am 25. Januar 2011 mit großer Mehrheit gebilligt.

#### | System der Vorstandsvergütung



Im Geschäftsjahr 2013 setzte sich das Vergütungssystem für den Vorstand aus folgenden Komponenten zusammen:

## Erfolgsunabhängige Komponenten

### Grundvergütung

Die Grundvergütung wird monatlich als Gehalt ausgezahlt. Sie wird jährlich überprüft und gegebenenfalls angepasst. Die Grundvergütung des Vorsitzenden des Vorstands, Joe Kaeser, beträgt seit seiner Bestellung mit Wirkung zum 1. August 2013 1.845.000 € pro Jahr. Seit dem 1. Oktober 2012 beträgt die Grundvergütung des Finanzvorstands und der Mitglieder des Vorstands mit Sektorverantwortung 967.500 € pro Jahr. Die Grundvergütung der weiteren Mitglieder des Vorstands beträgt seit dem 1. Oktober 2010 unverändert 900.000 € pro Jahr.

### Nebenleistungen

Die Nebenleistungen enthalten die Kosten für beziehungsweise den geldwerten Vorteil von Sachbezügen und weiteren Nebenleistungen wie die Bereitstellung eines Dienstwagens, Zuschüsse zu Versicherungen, Rechts-, Steuerberatungs-, Wohnungs- und Umzugskosten, einschließlich der gegebenenfalls hierauf übernommenen Steuern, sowie Kosten in Zusammenhang mit Vorsorgeuntersuchungen.

## Erfolgsbezogene Komponenten

### Variable Vergütung (Bonus)

Die variable Vergütung (Bonus) richtet sich nach dem geschäftlichen Erfolg des Unternehmens im abgelaufenen Geschäftsjahr. Ausgangspunkt der Zielsetzung für die variable Vergütung ist »One Siemens«, unser Zielsystem zur nachhaltigen Steigerung des Unternehmenswerts. Auf der Grundlage dieses Zielsystems legt der Aufsichtsrat zu Beginn des Geschäftsjahrs bestimmte Ziele fest. Entsprechende Ziele finden, zusätzlich zu anderen, auch bei den Leitenden Angestellten Anwendung, um die Durchgängigkeit des Zielsystems im Unternehmen zu erreichen.

Bezogen auf eine Zielerreichung von 100% (Zielbetrag) entspricht die Höhe des Bonus jener der Grundvergütung. Der Bonus ist auf 200% begrenzt (Cap). Bei deutlichen Zielverfehlungen kann die variable Vergütung vollständig entfallen.

Der Aufsichtsrat kann den aus der Zielerreichung resultierenden Betrag nach pflichtgemäßem Ermessen um bis zu 20% nach unten oder oben anpassen; der angepasste Bonusauszahlungsbetrag kann somit maximal bei 240% des Zielbetrags liegen. Bei der Auswahl der Kriterien, die für eine Entscheidung über eine mögliche Anpassung der Bonusauszahlungsbeträge ( $\pm 20\%$ ) herangezogen werden können, achtet der Aufsichtsrat auf Anreize für eine nachhaltige Unternehmensführung. Die Anpassungsmöglichkeit kann auch dazu genutzt werden, individuelle Leistungen von Vorstandsmitgliedern zu berücksichtigen.

Der Bonus wird je zur Hälfte in bar und in Form von unverfallbaren Zusagen auf Siemens-Aktien (Bonus Awards) gewährt. Nach einer Wartezeit von vier Jahren wird dem Berechtigten für je einen Bonus Award eine Siemens-Aktie übertragen; anstelle der Übertragung von Siemens-Aktien kann auch ein entsprechender Barausgleich erfolgen.

### Langfristige aktienbasierte Vergütung

Als langfristige aktienbasierte Vergütung werden verfallbare Aktienzusagen (Stock Awards) gewährt. Den Berechtigten wird nach Ablauf einer Sperrfrist ohne eigene Zuzahlung für je eine Aktienzusage (Stock Award) eine Siemens-Aktie übertragen. Seit der Zusage für das Geschäftsjahr 2011 endet die Sperrfrist für Stock Awards mit Ablauf des zweiten Tags nach der Veröffentlichung der vorläufigen Geschäftsergebnisse im vierten Kalenderjahr nach der Zusage.

Für den Fall, dass außerordentliche, nicht vorhergesehene Entwicklungen, die Auswirkungen auf den Aktienkurs haben, eintreten, kann der Aufsichtsrat beschließen, dass die Anzahl der zugesagten Stock Awards nachträglich reduziert wird, dass anstelle der Übertragung von Siemens-Aktien nur ein Barausgleich in einer festzulegenden eingeschränkten Höhe erfolgt oder dass die Übertragung der Siemens-Aktien aus fälligen Stock Awards bis zur Beendigung der kursbeeinflussenden Wirkung der Entwicklung ausgesetzt ist.

Der jährliche Zielbetrag für den Geldwert der Stock-Awards-Zusage bei 100% Zielerreichung beträgt für den Vorstandsvorsitzenden seit 1. August 2013 1,9 Mio. € und für die übrigen Vorstandsmitglieder je 1 Mio. €. Nach Wiederbestellung eines Vorstandsmitglieds hat der Aufsichtsrat jedoch seit dem Geschäftsjahr 2011 die Möglichkeit, jeweils für ein Geschäftsjahr, den Zielbetrag dieses Vorstandsmitglieds individuell um bis zu 75% über den Betrag von 1 Mio. € anzuheben. Hierdurch können die individuelle Leistung und Erfahrung eines Vorstandsmitglieds sowie Umfang und Beanspruchung seiner Funktion berücksichtigt werden. Diese Regelung gilt nicht für den Vorstandsvorsitzenden.

Ausgangspunkt für die erfolgsbezogene langfristige aktienbasierte Vergütung ist ebenfalls das Zielsystem One Siemens. Die Zuteilungsregelungen für die langfristige aktienbasierte Vergütung tragen dem wie folgt Rechnung:

> Zum einen wird die Zuteilung von Stock Awards zur Hälfte des jährlichen Zielbetrags an den Durchschnitt des unverwässerten Ergebnisses je Aktie aus fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten (Earnings per Share, EPS) der drei zuletzt abgelaufenen Geschäftsjahre (fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten, unverwässert) geknüpft. Dabei entspricht der Zielwert grundsätzlich dem Durchschnitt der EPS

(unverwässert) der drei abgelaufenen Geschäftsjahre vor dem Vergütungsjahr. Am Ende des Geschäftsjahrs stellt der Aufsichtsrat einen Zielerreichungsgrad fest, der zwischen 0 % und 200 % (Cap) schwanken kann. Diese Zielerreichung bestimmt den tatsächlichen Geldwert der Zusage und die hieraus resultierende Anzahl von Stock Awards.

- > Zum anderen soll sich die Entwicklung des Aktienwerts von Siemens im Vergleich zu seinen Wettbewerbern in der Vergütung unmittelbar auswirken. Um dies zu erreichen, gewährt der Aufsichtsrat für die andere Hälfte des jährlichen Zielbetrags zunächst eine Anzahl von Stock Awards, die durch den Geldwert des hälftigen Zielbetrags am Zusatagetag bestimmt wird. Der Aufsichtsrat legt ferner ein Zielsystem (Zielwert für 100 % und Zielkurve) für die Entwicklung des Kurses der Siemens-Aktie im Vergleich zu Wettbewerbern fest (derzeit ABB, General Electric, Philips, Rockwell und Schneider). Der Zeitraum für die Zielmessung entspricht der vierjährigen Sperrfrist der Stock Awards. Nach Ablauf dieser Sperrfrist wird festgestellt, inwieweit sich die Siemens-Aktie relativ zu diesen Wettbewerbern besser oder schlechter entwickelt hat. Hieraus resultiert ein Zielerreichungsgrad zwischen 0 % und 200 % (Cap). Liegt der Zielerreichungsgrad über 100 %, erfolgt eine zusätzliche Barzahlung entsprechend der Höhe der Zielüberschreitung. Im Fall eines Zielerreichungsgrads von unter 100 % verfällt eine der Zielunterschreitung entsprechende Anzahl von Stock Awards ersatzlos.

Hinsichtlich der weiteren Ausgestaltung der Stock Awards gelten für den Vorstand im Wesentlichen die gleichen Rahmenbedingungen wie für die Leitenden Angestellten, die in [→ ZIFFER 33 AKTIENBASIERTE VERGÜTUNG](#) in [→ D.6 ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS](#) näher erläutert werden. Dort finden sich auch weitere Ausführungen zu den aktienbasierten Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen.

### Share Ownership Guidelines

Die Siemens Share Ownership Guidelines sind ein wesentlicher Bestandteil des Vergütungssystems für den Vorstand und die obersten Führungskräfte. Diese verpflichten die Mitglieder des Vorstands, nach einer Aufbauphase während ihrer Zugehörigkeit zum Vorstand ein Vielfaches ihrer Grundvergütung (für den Vorstandsvorsitzenden 300 %, für die übrigen Mitglieder des Vorstands 200 %) in Siemens-Aktien dauerhaft zu halten. Maßgeblich ist hierbei die durchschnittliche Grundvergütung, die das jeweilige Mitglied des Vorstands in den vier Jahren der Aufbauphase bezogen hat. Zwischenzeitliche Anpassungen der Grundvergütung werden somit einbezogen. Unverfallbare Aktienzusagen (Bonus Awards) werden für die Erfüllung der Share Ownership Guidelines berücksichtigt.

Die Erfüllung dieser Verpflichtung ist erstmalig nach der Aufbauphase und danach jährlich nachzuweisen. Sinkt der Wert des aufgebauten Aktienbestands infolge von Kursschwankun-

gen der Siemens-Aktie unter den jeweils nachzuweisenden Betrag, ist das Vorstandsmitglied zum Nacherwerb verpflichtet.

### Versorgungszusagen

Die Mitglieder des Vorstands sind – wie alle Mitarbeiter der Siemens AG – in die Beitragsorientierte Siemens Altersversorgung (BSAV) eingebunden. Im Rahmen der BSAV erhalten die Mitglieder des Vorstands Beiträge, die ihrem Versorgungskonto gutgeschrieben werden. Die Höhe der jährlichen Beiträge resultiert aus einem festgelegten Prozentsatz, bezogen auf Grundvergütung und Zielbetrag des Bonus. Der Aufsichtsrat entscheidet jährlich über diesen Prozentsatz, der zuletzt auf 28 % festgelegt wurde. Bei seiner Entscheidung berücksichtigt der Aufsichtsrat das jeweils angestrebte Versorgungsniveau, auch nach der Dauer der Vorstandszugehörigkeit, sowie den daraus abgeleiteten jährlichen und langfristigen Aufwand für das Unternehmen. Die Unverfallbarkeit der Versorgungszusagen richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften des Betriebsrentengesetzes. Aufgrund von Einzelentscheidungen des Aufsichtsrats können Vorstandsmitgliedern auch Sonderbeiträge gewährt werden, die im Fall der Neubestellung von Unternehmensexternen zu Vorstandsmitgliedern von Beginn an unverfallbar gestellt werden können. Soweit ein Mitglied des Vorstands vor Einführung der BSAV einen Pensionsanspruch gegenüber dem Unternehmen erworben hat, entfällt ein Teil seiner Beiträge auf die Finanzierung dieses Altanspruchs.

Die Mitglieder des Vorstands haben frühestens nach Vollendung des 60. Lebensjahrs einen Anspruch auf Leistungen aus der BSAV. Die Auszahlung des Versorgungsguthabens erfolgt grundsätzlich in zwölf Jahresraten. Auf Antrag des Mitglieds des Vorstands oder seiner Hinterbliebenen kann das Versorgungsguthaben mit Zustimmung der Gesellschaft auch in einer geringeren Anzahl Raten oder in einer Summe als Einmalbetrag ausgezahlt werden. Ferner kann das Versorgungsguthaben verrentet werden. Darüber hinaus kann eine Kombination aus Ratenzahlung (ein bis zwölf Raten) und Verrentung gewählt werden. Sofern eine Verrentung gewählt wird, ist zu entscheiden, ob dies mit oder ohne Hinterbliebenenversorgung erfolgen soll. Stirbt ein Mitglied des Vorstands als Rentenempfänger, so werden Hinterbliebenenleistungen gezahlt, wenn das Mitglied des Vorstands entsprechende Hinterbliebenenleistungen gewählt hat. An hinterbliebene Kinder gewährt die Gesellschaft dann eine Zeitrente bis zur Vollendung des 27. Lebensjahrs beziehungsweise bei Zusagen ab dem 1. Januar 2007 bis zur Vollendung des 25. Lebensjahrs.

Die Leistungen aus der vor der BSAV bestehenden Versorgungsordnung werden grundsätzlich als Rentenleistung mit Hinterbliebenenversorgung gewährt. Anstelle der Ratenzahlung kann auch hier die Auszahlung in Raten oder als Einmalbetrag gewählt werden.

Die Mitglieder des Vorstands, die bereits vor dem 30. September 1983 im Unternehmen tätig waren, haben in den ersten sechs Monaten nach Eintritt in den Ruhestand Anspruch auf Übergangszahlungen in Höhe des Differenzbetrags zwischen der letzten Grundvergütung und dem Leistungsanspruch aus der betrieblichen Altersversorgung.

### Zusagen in Zusammenhang mit der Beendigung der Tätigkeit im Vorstand

Für den Fall der vorzeitigen einvernehmlichen Beendigung der Vorstandstätigkeit ohne wichtigen Grund sehen die Vorstandsverträge eine Ausgleichszahlung vor, deren Höhe auf maximal zwei Jahresvergütungen begrenzt ist und die nicht mehr als die Restlaufzeit des Anstellungsvertrags vergütet (Cap). Die Höhe der Ausgleichszahlung errechnet sich anhand der Grundvergütung sowie der im letzten Geschäftsjahr vor der Beendigung tatsächlich erhaltenen variablen Vergütung (Bonus) und langfristigen aktienbasierten Vergütung (Stock Awards). Die Ausgleichszahlung ist zahlbar im Monat des Ausscheidens. Zudem wird ein einmaliger Sonderbeitrag in die BSAV geleistet; die Höhe dieses Sonderbeitrags bemisst sich nach dem BSAV-Beitrag, den das betroffene Mitglied des Vorstands im Vorjahr erhalten hat, sowie nach der Restlaufzeit der Bestellung; er ist jedoch auf maximal zwei Jahresbeiträge begrenzt (Cap). Die vorgenannten Leistungen werden nicht erbracht, wenn die einvernehmliche Beendigung der Vorstandstätigkeit auf Wunsch des Vorstandsmitglieds erfolgt oder ein wichtiger Grund zur Kündigung des Anstellungsverhältnisses durch die Gesellschaft besteht.

Im Fall eines Kontrollwechsels (Change of Control), durch den sich die Stellung des einzelnen Mitglieds des Vorstands wesentlich ändert (zum Beispiel durch Änderung der Strategie des Unternehmens oder durch Änderung des Tätigkeitsbereichs des Vorstandsmitglieds), hat das Vorstandsmitglied das Recht, den Anstellungsvertrag zu kündigen. Ein Kontrollwechsel liegt dann vor, wenn ein oder mehrere gemeinsam handelnde Aktionäre die Stimmrechtsmehrheit an der Siemens AG erwerben und einen beherrschenden Einfluss ausüben, die Siemens AG durch Abschluss eines Unternehmensvertrags im Sinne des § 291 AktG zu einem abhängigen Unternehmen wird oder auf ein anderes Unternehmen verschmolzen wird. Bei Ausübung dieses Kündigungsrechts hat das Mitglied des Vorstands einen Abfindungsanspruch in Höhe von maximal zwei Jahresvergütungen. In die Berechnung der Jahresvergütung wird zusätzlich zur Grundvergütung und zum Zielbetrag für den Bonus auch der Zielbetrag für die Stock Awards einbezogen, wobei jeweils auf das letzte vor Vertragsbeendigung abgelaufene Geschäftsjahr abgestellt wird. Die in der Vergangenheit zugesagten aktienbasierten Vergütungsbestandteile bleiben unberührt. Kein Abfindungsanspruch besteht, soweit das Vorstandsmitglied in

Zusammenhang mit dem Kontrollwechsel Leistungen von Dritten erhält. Ein Recht zur Kündigung besteht ferner nicht, wenn der Kontrollwechsel innerhalb von zwölf Monaten vor Übertritt des Vorstandsmitglieds in den Ruhestand eintritt.

Zusätzlich werden bei Ausgleichs- oder Abfindungszahlungen Sachbezüge durch die Zahlung eines Betrags in Höhe von 5% der Ausgleichs- beziehungsweise Abfindungssumme abgegolten. Zur pauschalen Anrechnung einer Abzinsung sowie eines anderweitigen Verdiensts werden Ausgleichs- oder Abfindungszahlungen um 15% gekürzt; die Kürzung bezieht sich jedoch nur auf den Teil der Ausgleichs- oder Abfindungszahlung, der ohne Berücksichtigung der ersten sechs Monate der restlichen Vertragslaufzeit ermittelt wurde.

Die variable Vergütung (Bonus) wird bei Ausscheiden eines Mitglieds aus dem Vorstand nach dem Ende des Geschäftsjahrs, in dem die Bestellung endete, zeitanteilig ermittelt und zum üblichen Auszahlungs- beziehungsweise Übertragungstermin in bar ausgeglichen. Endet der Anstellungsvertrag während einer laufenden Bestellungsperiode, so bleiben die unverfallbaren Zusagen auf Aktien (Bonus Awards), für die noch die Wartefrist läuft, uneingeschränkt erhalten. Endet der Anstellungsvertrag aufgrund Pensionierung, Erwerbsunfähigkeit oder Tod, werden Bonus Awards eines Vorstandsmitglieds zum Stichtag des Ausscheidens in bar ausgeglichen.

Aktienzusagen, die als langfristige aktienbasierte Vergütung gewährt wurden (Stock Awards) und für die noch die Sperrfrist läuft, verfallen grundsätzlich ersatzlos, wenn der Anstellungsvertrag während einer laufenden Bestellungsperiode endet. Dasselbe gilt, wenn der Anstellungsvertrag nach Ablauf der Bestellungsperiode nicht verlängert wird und diese Nichtverlängerung auf Wunsch des Vorstandsmitglieds erfolgt oder ein wichtiger Grund vorliegt, der zum Widerruf der Bestellung oder zur Kündigung des Anstellungsvertrags berechtigt hätte. Gewährte Stock Awards verfallen jedoch nicht, wenn die Beendigung des Anstellungsvertrags aufgrund Pensionierung, Erwerbsunfähigkeit oder Tod oder in Zusammenhang mit einer Ausgliederung, einem Betriebsübergang oder einem Wechsel der Tätigkeit innerhalb des Konzerns stattfindet. Die Stock Awards bleiben in diesem Fall bei Beendigung des Anstellungsvertrags bestehen und werden nach Ablauf der Sperrfrist erfüllt.

Das ab dem Geschäftsjahr 2014 geltende Vergütungssystem für die Mitglieder des Vorstands wird der ordentlichen Hauptversammlung am 28. Januar 2014 zur Billigung vorgelegt. Die Anpassungen gegenüber dem geltenden System sind im Abschnitt → B.4.1.4 ANPASSUNGEN DES VERGÜTUNGSSYSTEMS FÜR DEN VORSTAND ZUM GESCHÄFTSJAHR 2014 erläutert.

### B.4.1.2 VERGÜTUNG DER MITGLIEDER DES VORSTANDS FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2013

Auf der Grundlage unseres Zielsystems One Siemens hat der Aufsichtsrat zu Beginn des Geschäftsjahrs die Ziele und die Gewichtung der gegenüber dem Vorjahr unveränderten Parameter organisches Umsatzwachstum, Kapitalrendite (Return on Capital Employed, ROCE) (angepasst), Freier Zahlungsmittelzufluss (Free Cash Flow), jeweils auf Basis fortgeführter Aktivitäten, sowie Ergebnis je Aktie (Earnings Per Share, EPS) auf Basis fortgeführter und nicht fortgeführter Aktivitäten festgelegt. Durch das Festlegen dieser Parameter und deren Gewichtung wird eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts honoriert. Die interne Überprüfung der Angemessenheit der Vergütung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2013 hat ergeben, dass die sich aus der Zielerreichung für das Geschäftsjahr 2013 ergebende Vorstandsvergütung angemessen ist. Nach Entscheidung über das Erreichen der zu Beginn des Geschäftsjahrs festgelegten Ziele hat der Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 6. November 2013 die Höhe der variablen Vergütung (Bonus), der zu gewährenden Aktienzusagen (Stock Awards) sowie der Beiträge zur Altersversorgung wie folgt festgelegt:

#### Variable Vergütung (Bonus)

Bei der Zielsetzung für die variable Vergütung (Bonus) hat der Aufsichtsrat zu Beginn des Geschäftsjahrs 2013 berücksichtigt,

Zielparameter	Gewichtung	100%-Zielwert	IST-Wert GJ 2013	Zielerreichung
Umsatzwachstum (organisch) <sup>1</sup>	20 %	- 0,5 %	- 1,1 %	87,80 %
Kapitalrendite (ROCE) (angepasst) <sup>1</sup>	40 %	15,1 %	13,8 %	67,75 %
Freier Zahlungsmittelzufluss (Free Cash Flow) <sup>1</sup>	40 %	3.600 Mio. €	5.257 Mio. €	155,24 %
<b>Zielerreichung (rechnerisch)</b>				<b>106,76 %</b>

<sup>1</sup> Fortgeführte Aktivitäten.

Die für die Zielerreichung gemessenen Werte wurden nicht bereinigt. Der Aufsichtsrat hat in der wertenden Gesamtschau aller Aspekte nach pflichtgemäßem Ermessen entschieden, die aus der Zielerreichung resultierenden Bonusauszahlungsbeträge für alle Mitglieder des Vorstands nach unten anzupassen, sodass sich für die Festsetzung der Auszahlungsbeträge der variablen Vergütung (Bonus) ein Zielerreichungsgrad von 95 % ergibt. Bei seiner Entscheidung hat der Aufsichtsrat unter anderem berücksichtigt, dass das Unternehmen insbesondere bei der Profitabilität im Vergleich zum Wettbewerb hinter den Erwartungen geblieben ist.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Leistung einzelner Vorstandsmitglieder reflektiert und hieraus weitere individuelle Anpassungen für einzelne Mitglieder des Vorstands vorgenommen.

dass das Unternehmen weiterhin auf eine nachhaltige Wertsteigerung ausgerichtet ist. Hierbei soll das Unternehmen in Zeiten hoher Volatilität der Märkte seine finanzielle Flexibilität wahren und sich im Wettbewerb bewähren:

- > Die Kapitaleffizienz und Kapitalstruktur des Unternehmens standen im Rahmen der nachhaltigen Wertsteigerung im Fokus – dies wurde bei der Gewichtung der beiden Zielparame- ter Kapitalrendite und freier Zahlungsmittelzufluss berück- sichtigt.
- > Der Zielwert für das organische Umsatzwachstum berück- sichtigt die hohe konjunkturelle Unsicherheit sowie das Ziel kapitaleffizienten Wachstums.
- > Die Zielsetzung für die Kapitalrendite berücksichtigt die Erstanwendung des überarbeiteten Rechnungslegungsstan- dards IAS 19R. Ferner fanden die Geschäftserwartungen für das Geschäftsjahr 2013 sowie das Programm »Siemens 2014« Berücksichtigung.
- > Der Zielwert für den freien Zahlungsmittelzufluss wurde auf dem Niveau des Vorjahrs festgesetzt, der damals spürbar an- gehoben worden war. Ferner wurde der Trend eines rückläu- figen Anzahlungsverhaltens der Kunden berücksichtigt.

Im Ergebnis ergaben sich für die variable Vergütung (Bonus) folgende Zielsetzung und Zielerreichung:

#### Langfristige aktienbasierte Vergütung

Für die eine Hälfte des jährlichen Zielbetrags der Aktienzusa- gen (Stock Awards) ergab sich ein durchschnittlicher EPS-Wert (unverwässert) der Geschäftsjahre 2011 bis 2013 von 5,46 €. Dies entspricht einem Zielerreichungsgrad von 118 %.

Für die andere Hälfte des jährlichen Zielbetrags der Aktien- zusagen hat der Aufsichtsrat eine Anzahl von Stock Awards gewährt, die durch den Geldwert des hälftigen Zielbetrags am Zusagetag bestimmt wurde. Inwieweit die Anzahl dieser Aktien- zusagen nach Ablauf der Sperrfrist anzupassen beziehungsweise eine zusätzliche Barzahlung zu leisten ist, richtet sich nach der Entwicklung des Kurses der Siemens-Aktie im Vergleich zu den fünf Wettbewerbern (ABB, General Electric, Philips, Rockwell und Schneider) in den kommenden vier Jahren und wird somit erst nach Ablauf des Geschäftsjahrs 2017 festgestellt.

Zur Ermittlung der Anzahl der gewährten Aktienzusagen (Bonus Awards und Stock Awards) wurde der Xetra-Schlusskurs der Siemens-Aktie am Tag der Zusage, abzüglich des Gegen- werts der während der Halteperiode erwarteten Dividenden, die dem Berechtigten nicht zustehen, herangezogen. Dieser Wert zur Ermittlung der Anzahl beträgt 80,88 (im Vj. 64,93) €.

#### Leistungen in Zusammenhang mit der Beendigung der Tätigkeit im Vorstand

In Zusammenhang mit der einvernehmlichen Beendigung der Vorstandstätigkeit des ehemaligen Vorsitzenden des Vor- stands Peter Löscher zum 31. Juli 2013 wurde die Beendigung des laufenden Anstellungsvertrags zum 30. September 2013 vereinbart. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden die vertraglich vereinbarten Leistungen weiter gewährt. Mit Herrn Löscher wurde in Zusammenhang mit der vorzeitigen einvernehmli- chen Beendigung der Vorstandstätigkeit eine Ausgleichszah- lung in Höhe von 14.803.005 € brutto und ein einmaliger Son- derbeitrag zur BSAV in Höhe von 2.240.000 €, der im Januar 2014 gutgeschrieben wird, vereinbart. Mit Herrn Löscher wurde darüber hinaus vereinbart, dass die langfristige aktien- basierte Vergütung (Stock Awards) für das Geschäftsjahr 2013 nach Vorliegen der tatsächlichen Zielerreichung ermittelt und zum üblichen Termin zugesagt wird. Diese 28.077 Stock Awards werden gemäß den vertraglichen Regelungen in bar abgefunden, da am Tag der Zusage kein aktives Dienstver- hältnis besteht. Die Gesellschaft hat mit Herrn Löscher darü- ber hinaus die Erstattung von Auslagen bis maximal 100.000 € zuzüglich Mehrwertsteuer vereinbart. Herr Löscher hat sich seinerseits verpflichtet, für die Dauer von zwei Jah- ren nach Beendigung seines Anstellungsvertrags, das heißt bis zum 30. September 2015, nicht für eines der wesentlichen Wettbewerbsunternehmen von Siemens tätig zu werden; eine zusätzliche Entschädigung für dieses nachvertragliche Wettbewerbsverbot wird von Siemens nicht geleistet. Aller- dings bleiben die bereits in der Vergangenheit zugesagten Stock Awards der Geschäftsjahre 2010, 2011 und 2012, für die noch die Sperrfrist läuft, uneingeschränkt erhalten. Ver- gleiche hierzu die Angaben in Abschnitt → B.4.1.3 ZUSATZ- ANGABEN ZU AKTIENBASIERTEN VERGÜTUNGSTRUMENTEN IM GESCHÄFTSJAHR 2013.

In Zusammenhang mit der einvernehmlichen Beendigung der Vorstandstätigkeit von Brigitte Ederer zum 30. September 2013 wurde die Beendigung des laufenden Anstellungsver- trags zum selben Zeitpunkt vereinbart. Mit Frau Ederer wurde in Zusammenhang mit der vorzeitigen einvernehmlichen Beendigung der Vorstandstätigkeit eine Ausgleichszahlung in Höhe von 5.600.019 € brutto und ein einmaliger Sonderbei- trag zur BSAV in Höhe von 882.000 €, der im Januar 2014 gut- geschrieben wird, vereinbart. Mit Frau Ederer wurde darüber hinaus vereinbart, dass die langfristige aktienbasierte Ver- gütung (Stock Awards) für das Geschäftsjahr 2013 nach Vor- liegen der tatsächlichen Zielerreichung ermittelt und zum üblichen Termin zugesagt wird. Diese 13.477 Stock Awards werden gemäß den vertraglichen Regelungen in bar abgefun- den, da am Tag der Zusage kein aktives Dienstverhältnis besteht. Die Gesellschaft hat mit Frau Ederer darüber hinaus

die Erstattung von Auslagen bis maximal 30.000 € zuzüglich Mehrwertsteuer vereinbart. Die bereits in der Vergangenheit zugesagten Stock Awards der Geschäftsjahre 2010, 2011 und 2012, für die noch die Sperrfrist läuft, bleiben uneingeschränkt erhalten. Vergleiche hierzu die Angaben in Abschnitt → B.4.1.3 ZUSATZANGABEN ZU AKTIENBASIERTEN VERGÜTUNGSTRUMENTEN IM GESCHÄFTSJAHR 2013.

Bei der Ermittlung der Höhe der Ausgleichszahlung für Herrn Löscher und Frau Ederer wurden gemäß der Regelung im Anstellungsvertrag die Grundvergütung des Geschäftsjahrs 2013 sowie die tatsächlich erhaltene variable und langfristige aktienbasierte Vergütung des Geschäftsjahrs 2012 herangezo- gen und insgesamt auf zwei Jahresvergütungen beziehungs- weise die Vergütung für die Restlaufzeit des Anstellungsver- trags begrenzt. Zur pauschalen Anrechnung einer Abzinsung sowie eines anderweitigen Verdiensts wurde der Teil der Aus- gleichszahlung, der ohne Berücksichtigung der ersten sechs Monate der restlichen Vertragslaufzeit ermittelt wurde, um 15 % gekürzt. Zusätzlich wurden Sachbezüge durch eine Zah- lung in Höhe von 5 % der Ausgleichszahlung abgegolten.

#### Gesamtvergütung

Aufgrund der vorgenannten Festsetzungen des Aufsichtsrats ergibt sich für das Geschäftsjahr 2013 eine Gesamtvergütung des Vorstands in Höhe von 34,58 Mio. €; dies entspricht einer Minderung der Gesamtvergütung von 12,7% (im Vj. 39,61 Mio. €). Von dieser Gesamtvergütung entfielen 16,98 (im Vj. 17,45) Mio. € auf die Barvergütung und 17,60 (im Vj. 22,16) Mio. € auf die aktienbasierte Vergütung. Damit wurde mehr als die Hälfte der Vergütung in Form von aktienbasierten Ver- gütungsinstrumenten mit einer Sperr- beziehungsweise War- tefrist von vier Jahren und somit aufgeschoben gewährt.

Der nachfolgende Ausweis der für das Geschäftsjahr 2013 ge- währten Vergütung berücksichtigt zusätzlich zu den anzu- wendenden Rechnungslegungsgrundsätzen auch die neuen Empfehlungen des DCGK. So wird zur Darstellung die vom Ko- dex empfohlene Mustertabelle zum Ausweis des Werts der ge- währten Zuwendungen für das Berichtsjahr verwendet. Dabei werden auch die Werte, die im Minimum beziehungsweise im Maximum erreicht werden können, angegeben. Die darge- stellten Zeitwerte der gewährten aktienbasierten Vergütung wurden nach den anzuwendenden Rechnungslegungsgrund- sätzen ermittelt. Erst nach Ablauf der vierjährigen Warte- beziehungsweise Sperrfrist, das heißt im November 2017, wird je Award eine Aktie übertragen. Die Anzahl der an die Entwick- lung des Aktienkurses geknüpften Stock Awards wird auf- grund der tatsächlichen Zielerreichung nach Ablauf der Sperr- frist angepasst. Dementsprechend kann der Wert der tatsäch- lich übertragenen Aktien, auch in Abhängigkeit von dem bei Übertragung gültigen Aktienkurs, höher oder niedriger ausfal- len als hier dargestellt.

Für die Mitglieder des Vorstands wurde die auf den folgenden Seiten dargestellte Vergütung für das Geschäftsjahr 2013 gewährt (individualisierte Angaben):

Zum 30. September 2013 amtierende Vorstandsmitglieder

			Joe Kaeser <sup>8</sup>				Dr. Roland Busch				Brigitte Ederer <sup>9</sup>			
			Vorsitzender seit 1. August 2013				Vorstand mit Sektorverantwortung				Mitglied des Vorstands			
(Angaben in €)			GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)
<b>Erfolgsunabhängige Komponenten</b>	Festvergütung (Grundvergütung)		900.000	1.113.750	1.113.750	1.113.750	900.000	967.500	967.500	967.500	900.000	900.000	900.000	900.000
	Nebenleistungen <sup>1</sup>		72.935	71.843	71.843	71.843	49.771	48.591	48.591	48.591	27.697	42.571	42.571	42.571
	<b>Summe</b>		<b>972.935</b>	<b>1.185.593</b>	<b>1.185.593</b>	<b>1.185.593</b>	<b>949.771</b>	<b>1.016.091</b>	<b>1.016.091</b>	<b>1.016.091</b>	<b>927.697</b>	<b>942.571</b>	<b>942.571</b>	<b>942.571</b>
<b>Erfolgsbezogene Komponenten</b>	Ohne langfristige Anreizwirkung nicht aktienbasiert	Einjährige variable Vergütung (Bonus) – Baranteil (DCGK) <sup>2</sup>	450.000	556.875	0	1.336.500	450.000	483.750	0	1.161.000	450.000	900.000	0	2.160.000
		<b>Mehrjährige variable Vergütung<sup>3,4</sup></b>	<b>2.796.444</b>	<b>2.542.970</b>	<b>0</b>	<b>4.886.500</b>	<b>1.799.038</b>	<b>1.551.574</b>	<b>0</b>	<b>3.161.000</b>	<b>1.860.202</b>	<b>1.117.734</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>
	Mit langfristiger Anreizwirkung aktienbasiert	Variable Vergütung (Bonus) – Bonus Awards <sup>2,5</sup>	611.965	558.881	0	1.336.500	550.801	433.840	0	1.161.000	611.965	0	0	0
		Siemens Stock Awards (Sperrfrist: 4 Jahre)												
	Zielerreichung abhängig vom EPS-Wert der vergangenen drei Geschäftsjahre <sup>5</sup>		1.347.557	1.047.315	0	3.550.000	770.005	590.020	0	2.000.000	770.005	590.020	0	2.000.000
	Zielerreichung abhängig von künftiger Aktienkursentwicklung <sup>6</sup>		836.922	936.774			478.232	527.714			478.232	527.714		
	<b>Summe</b>		<b>4.219.379</b>	<b>4.285.438</b>	<b>1.185.593</b>	<b>7.408.593</b>	<b>3.198.809</b>	<b>3.051.415</b>	<b>1.016.091</b>	<b>5.338.091</b>	<b>3.237.899</b>	<b>2.960.305</b>	<b>942.571</b>	<b>5.102.571</b>
Versorgungsaufwand (Service Cost)		530.970	504.323	504.323	504.323	547.713	520.736	520.736	520.736	552.904	525.886	525.886	525.886	
<b>Gesamtvergütung (DCGK)<sup>7</sup></b>		<b>4.750.349</b>	<b>4.789.761</b>	<b>1.689.916</b>	<b>7.912.916</b>	<b>3.746.522</b>	<b>3.572.151</b>	<b>1.536.827</b>	<b>5.858.827</b>	<b>3.790.803</b>	<b>3.486.191</b>	<b>1.468.457</b>	<b>5.628.457</b>	

Die Gesamtvergütung aller Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr 2013 beträgt nach den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen 34,58 (im Vj. 39,61 Mio.) €. Darin ist anstelle des nach DCGK anzugebenden Zielwerts der einjährigen variablen Vergütung der nachfolgend dargestellte zugesagte Auszahlungsbetrag anzusetzen und der Versorgungsaufwand nicht einbezogen.

<b>Erfolgsbezogene Komponenten</b>	Ohne langfristige Anreizwirkung nicht aktienbasiert	Einjährige variable Vergütung (Bonus) – Baranteil <sup>2</sup>	611.955	558.849		550.760	433.819		611.955	855.148		
<b>Gesamtvergütung</b>			<b>4.381.334</b>	<b>4.287.412</b>		<b>3.299.569</b>	<b>3.001.484</b>		<b>3.399.854</b>	<b>2.915.453</b>		

Zum 30. September 2013 amtierende Vorstandsmitglieder

			Prof. Dr. Siegfried Russwurm <sup>8</sup>				Peter Y. Solmssen <sup>10</sup>				Dr. Michael Süß			
			Vorstand mit Sektorverantwortung				Mitglied des Vorstands				Vorstand mit Sektorverantwortung			
(Angaben in €)			GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)
<b>Erfolgsunabhängige Komponenten</b>	Festvergütung (Grundvergütung)		900.000	967.500	967.500	967.500	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	967.500	967.500	967.500
	Nebenleistungen <sup>1</sup>		42.146	42.134	42.134	42.134	33.498	32.977	32.977	32.977	49.089	36.158	36.158	36.158
	<b>Summe</b>		<b>942.146</b>	<b>1.009.634</b>	<b>1.009.634</b>	<b>1.009.634</b>	<b>933.498</b>	<b>932.977</b>	<b>932.977</b>	<b>932.977</b>	<b>949.089</b>	<b>1.003.658</b>	<b>1.003.658</b>	<b>1.003.658</b>
<b>Erfolgsbezogene Komponenten</b>	Ohne langfristige Anreizwirkung nicht aktienbasiert	Einjährige variable Vergütung (Bonus) – Baranteil (DCGK) <sup>2</sup>	450.000	483.750	0	1.161.000	450.000	450.000	0	1.080.000	450.000	483.750	0	1.161.000
		<b>Mehrjährige variable Vergütung<sup>3,4</sup></b>	<b>1.860.202</b>	<b>1.856.952</b>	<b>0</b>	<b>3.661.000</b>	<b>1.860.202</b>	<b>1.545.347</b>	<b>0</b>	<b>3.080.000</b>	<b>1.860.202</b>	<b>1.577.456</b>	<b>0</b>	<b>3.161.000</b>
	Mit langfristiger Anreizwirkung aktienbasiert	Variable Vergütung (Bonus) – Bonus Awards <sup>2,5</sup>	611.965	459.722	0	1.161.000	611.965	427.613	0	1.080.000	611.965	459.722	0	1.161.000
		Siemens Stock Awards (Sperrfrist: 4 Jahre)												
	Zielerreichung abhängig vom EPS-Wert der vergangenen drei Geschäftsjahre <sup>5</sup>		770.005	737.545	0	2.500.000	770.005	590.020	0	2.000.000	770.005	590.020	0	2.000.000
	Zielerreichung abhängig von künftiger Aktienkursentwicklung <sup>6</sup>		478.232	659.685			478.232	527.714			478.232	527.714		
	<b>Summe</b>		<b>3.252.348</b>	<b>3.350.336</b>	<b>1.009.634</b>	<b>5.831.634</b>	<b>3.243.700</b>	<b>2.928.324</b>	<b>932.977</b>	<b>5.092.977</b>	<b>3.259.291</b>	<b>3.064.864</b>	<b>1.003.658</b>	<b>5.325.658</b>
Versorgungsaufwand (Service Cost)		546.850	519.915	519.915	519.915	553.236	526.160	526.160	526.160	558.008	530.392	530.392	530.392	
<b>Gesamtvergütung (DCGK)<sup>7</sup></b>		<b>3.799.198</b>	<b>3.870.251</b>	<b>1.529.549</b>	<b>6.351.549</b>	<b>3.796.936</b>	<b>3.454.484</b>	<b>1.459.137</b>	<b>5.619.137</b>	<b>3.817.299</b>	<b>3.595.256</b>	<b>1.534.050</b>	<b>5.856.050</b>	

Die Gesamtvergütung aller Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr 2013 beträgt nach den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen 34,58 (im Vj. 39,61 Mio.) €. Darin ist anstelle des nach DCGK anzugebenden Zielwerts der einjährigen variablen Vergütung der nachfolgend dargestellte zugesagte Auszahlungsbetrag anzusetzen und der Versorgungsaufwand nicht einbezogen.

<b>Erfolgsbezogene Komponenten</b>	Ohne langfristige Anreizwirkung nicht aktienbasiert	Einjährige variable Vergütung (Bonus) – Baranteil <sup>2</sup>	611.955	459.642		611.955	427.574		611.955	459.642		
<b>Gesamtvergütung</b>			<b>3.414.303</b>	<b>3.326.228</b>		<b>3.405.655</b>	<b>2.905.898</b>		<b>3.421.246</b>	<b>3.040.756</b>		

<sup>1</sup> Die Nebenleistungen enthalten die Kosten für beziehungsweise den geldwerten Vorteil von Sachbezügen und weiteren Nebenleistungen wie die Bereitstellung von Dienstwagen in Höhe von 239.301 (im Vj. 257.855) €, Zuschüsse zu Versicherungen in Höhe von 88.827 (im Vj. 87.429) €, Rechts-, Steuerberatungs-, Wohnungs- und Umzugskosten, einschließlich der gegebenenfalls hierauf übernommenen Steuern, sowie Kosten in Zusammenhang mit Vorsorgeuntersuchungen in Höhe von 176.221 (im Vj. 135.625) €.

<sup>2</sup> Der Aufsichtsrat hat die aus der Zielerreichung resultierenden Bonusauszahlungsbeträge für alle Mitglieder des Vorstands um 11% nach unten angepasst. Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat

zusätzlich individuell wie folgt angepasst: Joe Kaeser um 5% nach oben, Dr. Roland Busch um 5% nach unten und Prof. Dr. Hermann Requardt um 15% nach oben.

<sup>3</sup> Die Angaben zu den individuellen Maximalwerten bei der mehrjährigen variablen Vergütung weisen den möglichen Maximalwert zum Zeitpunkt der Gewährung aus; abhängig von der Entwicklung des Aktienkurses kann dieser Wert im Zulassungszeitpunkt nach Ablauf der vierjährigen Warte- bzw. Sperrfrist gegebenenfalls höher ausfallen. Im Einklang mit den Empfehlungen des DCGK werden betragsmäßige Höchstgrenzen für die mehrjährige variable Vergütung sowie für die Vergütung insgesamt für Zusagen ab dem Geschäftsjahr 2014 eingeführt,

die im Abschnitt → B.4.1.4 ANPASSUNGEN DES VERGÜTUNGSSYSTEMS FÜR DEN VORSTAND ZUM GESCHÄFTSJAHR 2014 beschrieben werden.

<sup>4</sup> Der in den Geschäftsjahren 2013 und 2012 gemäß IFRS erfasste Aufwand aus aktienbasierter Vergütung (Bonus Awards und Stock Awards) sowie aus Share Matching Plan für Mitglieder des Vorstands belief sich auf 23.160.536 € beziehungsweise 15.995.543 €. Auf die Mitglieder des Vorstands entfielen dabei im Geschäftsjahr 2013 folgende Beträge: Joe Kaeser 2.099.925 (im Vj. 1.781.626) €, Dr. Roland Busch 1.091.572 (im Vj. 735.167) €, Brigitte Ederer 3.062.678 (im Vj. 950.250) €, Klaus Helmrich 1.058.299 (im Vj. 735.167) €, Barbara Kux 1.566.960 (im Vj. 1.493.576) €, Prof. Dr. Hermann

Requardt 1.686.929 (im Vj. 1.605.244) €, Prof. Dr. Siegfried Russwurm 1.653.844 (im Vj. 1.571.872) €, Peter Y. Solmssen 1.566.874 (im Vj. 1.566.372) €, Dr. Michael Süß 1.091.934 (im Vj. 735.167) € und Dr. Ralf P. Thomas 19.572 (im Vj. 0) €. Der für das ehemalige Vorstandsmitglied Peter Löscher entsprechende erfasste Aufwand betrug 8.261.949 (im Vj. 3.757.710) €.

<sup>5</sup> Für Stock Awards, deren Zielerreichung abhängig vom EPS-Wert der vergangenen drei Geschäftsjahre ist, sowie Bonus Awards entspricht der beizulegende Zeitwert am Zusagetag dem jeweiligen Geldwert.

<sup>6</sup> Die Geldwerte bezogen auf einen Zielerreichungsgrad von 100% beliefen sich auf 6.197.430 (im Vj. 6.125.302) €. Auf die einzelnen Mitglieder des Vorstands entfielen dabei folgende Beträge: Joe Kaeser 887.577 (im Vj. 875.062) €, Dr. Roland

Busch 500.000 (im Vj. 500.026) €, Brigitte Ederer 500.000 (im Vj. 500.026) €, Klaus Helmrich 500.000 (im Vj. 500.026) €, Barbara Kux 500.000 (im Vj. 500.026) €, Prof. Dr. Hermann Requardt 625.041 (im Vj. 500.026) €, Prof. Dr. Siegfried Russwurm 625.041 (im Vj. 500.026) €, Peter Y. Solmssen 500.000 (im Vj. 500.026) €, Dr. Michael Süß 500.000 (im Vj. 500.026) € und Dr. Ralf P. Thomas 18.117 (im Vj. 0) €. Der für das ehemalige Vorstandsmitglied Peter Löscher entsprechende Geldwert betrug 1.041.654 (im Vj. 1.250.032) €.

<sup>7</sup> In der Gesamtvergütung wirkt der jeweilige beizulegende Zeitwert aktienbasierter Vergütungskomponenten. Unter Zugrundelegung der jeweiligen Geldwerte aktienbasierter Vergütungskomponenten beträgt die Gesamtvergütung 34.236.151 (im Vj. 39.874.058) €.

<sup>8</sup> Der Aufsichtsrat hat den jährlichen Zielbetrag für den Geldwert der Stock-Awards-Zusage für das Geschäftsjahr 2013 bei Joe Kaeser um 75% auf 1.750.000 €, bei Prof. Dr. Hermann Requardt und bei Prof. Dr. Siegfried Russwurm jeweils um 25% auf 1.250.000 € angehoben.

<sup>9</sup> Brigitte Ederer ist mit Wirkung zum Ablauf des 30. September 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden. Gemäß den vertraglichen Regelungen wird einerseits die variable Vergütung (Bonus) für das Geschäftsjahr 2013 vollständig in bar gewährt, und andererseits werden die Siemens Stock Awards für das Geschäftsjahr 2013 in bar abgefunden.

<sup>10</sup> Peter Y. Solmssen werden anfallende Umzugskosten bei Ausscheiden aus dem Vorstand erstattet.

Klaus Helmrich Mitglied des Vorstands				Barbara Kux Mitglied des Vorstands				Prof. Dr. Hermann Requardt <sup>8</sup> Vorstand mit Sektorverantwortung			
GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)
900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	967.500	967.500	967.500
76.961	68.329	68.329	68.329	33.960	68.048	68.048	68.048	64.132	65.544	65.544	65.544
<b>976.961</b>	<b>968.329</b>	<b>968.329</b>	<b>968.329</b>	<b>933.960</b>	<b>968.048</b>	<b>968.048</b>	<b>968.048</b>	<b>964.132</b>	<b>1.033.044</b>	<b>1.033.044</b>	<b>1.033.044</b>
450.000	450.000	0	1.080.000	450.000	450.000	0	1.080.000	450.000	483.750	0	1.161.000
<b>1.860.202</b>	<b>1.545.347</b>	<b>0</b>	<b>3.080.000</b>	<b>1.860.202</b>	<b>1.545.347</b>	<b>0</b>	<b>3.080.000</b>	<b>1.921.431</b>	<b>1.934.354</b>	<b>0</b>	<b>3.661.000</b>
611.965	427.613	0	1.080.000	611.965	427.613	0	1.080.000	673.194	537.124	0	1.161.000
770.005	590.020	0	2.000.000	770.005	590.020	0	2.000.000	770.005	737.545	0	2.500.000
478.232	527.714			478.232	527.714			478.232	659.685		
<b>3.287.163</b>	<b>2.963.676</b>	<b>968.329</b>	<b>5.128.329</b>	<b>3.244.162</b>	<b>2.963.395</b>	<b>968.048</b>	<b>5.128.048</b>	<b>3.335.563</b>	<b>3.451.148</b>	<b>1.033.044</b>	<b>5.855.044</b>
547.675	520.698	520.698	520.698	552.800	525.734	525.734	525.734	526.202	499.761	499.761	499.761
<b>3.834.838</b>	<b>3.484.374</b>	<b>1.489.027</b>	<b>5.649.027</b>	<b>3.796.962</b>	<b>3.489.129</b>	<b>1.493.782</b>	<b>5.653.782</b>	<b>3.861.765</b>	<b>3.950.909</b>	<b>1.532.805</b>	<b>6.354.805</b>

611.955	427.574			611.955	427.574			673.151	537.110		
<b>3.449.118</b>	<b>2.941.250</b>			<b>3.406.117</b>	<b>2.940.969</b>			<b>3.558.714</b>	<b>3.504.508</b>		

Dr. Ralf P. Thomas Finanzvorstand seit 18. September 2013			
GJ 2012	GJ 2013	GJ 2013 (Min)	GJ 2013 (Max)
–	34.938	34.938	34.938
–	2.465	2.465	2.465
–	<b>37.403</b>	<b>37.403</b>	<b>37.403</b>
–	17.469	0	41.926
–	<b>57.134</b>	<b>0</b>	<b>114.148</b>
–	16.661	0	41.926
–			
–	21.352	0	72.222
–	19.121		
–	<b>112.006</b>	<b>37.403</b>	<b>193.477</b>
–	208.034	208.034	208.034
–	<b>320.040</b>	<b>245.437</b>	<b>401.511</b>

Peter Löscher <sup>11</sup> Mitglied und Vorsitzender des Vorstands bis 31. Juli 2013	
GJ 2012	GJ 2013
2.000.000	1.666.667
30.720	25.689
<b>2.030.720</b>	<b>1.692.356</b>
1.000.000	1.666.667
<b>4.480.553</b>	<b>2.328.604</b>
1.359.959	0
1.925.045	1.229.214
1.195.549	1.099.390
<b>7.511.273</b>	<b>5.687.627</b>
1.235.653	1.171.716
<b>8.746.926</b>	<b>6.859.343</b>

–	16.598		
–	<b>111.135</b>		

1.359.900	1.583.607
<b>7.871.173</b>	<b>5.604.567</b>

11 Peter Löscher ist mit Wirkung zum 31. Juli 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden, sein Anstellungsvertrag endete mit Wirkung zum 30. September 2013. Neben der ausgewiesenen Gesamtvergütung von Herrn Löscher als Mitglied und Vorsitzender des Vorstands erhielt er für die Restlaufzeit seines Anstellungsvertrags in den Monaten August und September 2013 folgende Vergütung: Festvergütung in Höhe von 333.333 €, Nebenleistungen in Höhe von 5.138 €, anteilige variable Vergütung (Bonus) in Höhe von 316.721 €, sowie anteilige Siemens Stock Awards in Höhe von 465.690 €. Gemäß den vertraglichen Regelungen wird einerseits die variable Vergütung (Bonus) für das Geschäftsjahr 2013 vollständig in bar gewährt, und andererseits werden die Siemens Stock Awards für das Geschäftsjahr 2013 in bar abgefunden.

## Zufluss

Die nachfolgende Tabelle weist den Zufluss im beziehungsweise für das Geschäftsjahr 2013 aus Festvergütung, Nebenleistungen, einjähriger variabler Vergütung sowie mehrjähriger variabler Vergütung – differenziert nach den jeweiligen Bezugsjahren – und Versorgungsaufwand aus. Abweichend

von der vorstehend dargestellten, für das Geschäftsjahr 2013 gewährten, mehrjährigen variablen Vergütung beinhaltet diese Tabelle den tatsächlichen Wert aus in Vorjahren gewährten und im Geschäftsjahr 2013 zugeflossenen, mehrjährigen variablen Vergütungen.

### Zum 30. September 2013 amtierende Vorstandsmitglieder

		<b>Joe Kaeser</b> Vorsitzender seit 1. August 2013		
(Angaben in €)		GJ 2012	GJ 2013	
<b>Erfolgsunabhängige Komponenten</b>		Festvergütung (Grundvergütung)	900.000	1.113.750
		Nebenleistungen <sup>1</sup>	72.935	71.843
		<b>Summe</b>	<b>972.935</b>	<b>1.185.593</b>
<b>Erfolgsbezogene Komponenten</b>	Ohne langfristige Anreizwirkung nicht aktienbasiert	Einjährige variable Vergütung (Bonus) – Baranteil <sup>2</sup>	611.955	558.849
		<b>Mehrjährige variable Vergütung</b>	<b>2.212.054</b>	<b>1.426.193</b>
	Mit langfristiger Anreizwirkung aktienbasiert	Siemens Stock Awards (Sperrfrist: 2009 – 2012)	0	1.299.629
		Siemens Stock Awards (Sperrfrist: 2008 – 2011)	1.935.766	0
		Share Matching Plan (Haltefrist: 2010 – 2012)	0	126.564
		Share Matching Plan (Haltefrist: 2009 – 2011)	276.288	0
	Sonstiges	0	0	
	<b>Summe</b>	<b>3.796.944</b>	<b>3.170.635</b>	
	Versorgungsaufwand (Service Cost)	530.970	504.323	
	<b>Gesamtvergütung (DCGK)</b>	<b>4.327.914</b>	<b>3.674.958</b>	

### Zum 30. September 2013 amtierende Vorstandsmitglieder

		<b>Prof. Dr. Siegfried Russwurm</b> Vorstand mit Sektorverantwortung		
(Angaben in €)		GJ 2012	GJ 2013	
<b>Erfolgsunabhängige Komponenten</b>		Festvergütung (Grundvergütung)	900.000	967.500
		Nebenleistungen <sup>1</sup>	42.146	42.134
		<b>Summe</b>	<b>942.146</b>	<b>1.009.634</b>
<b>Erfolgsbezogene Komponenten</b>	Ohne langfristige Anreizwirkung nicht aktienbasiert	Einjährige variable Vergütung (Bonus) – Baranteil <sup>2</sup>	611.955	459.642
		<b>Mehrjährige variable Vergütung</b>	<b>2.288.812</b>	<b>1.342.022</b>
	Mit langfristiger Anreizwirkung aktienbasiert	Siemens Stock Awards (Sperrfrist: 2009 – 2012)	0	1.299.629
		Siemens Stock Awards (Sperrfrist: 2008 – 2011)	1.935.766	0
		Share Matching Plan (Haltefrist: 2010 – 2012)	0	42.393
		Share Matching Plan (Haltefrist: 2009 – 2011)	353.046	0
	Sonstiges	0	0	
	<b>Summe</b>	<b>3.842.913</b>	<b>2.811.298</b>	
	Versorgungsaufwand (Service Cost)	546.850	519.915	
	<b>Gesamtvergütung (DCGK)</b>	<b>4.389.763</b>	<b>3.331.213</b>	

1 Die Nebenleistungen enthalten die Kosten für beziehungsweise den geldwerten Vorteil von Sachbezügen und weitere Nebenleistungen wie die Bereitstellung von Dienstwagen in Höhe von 239.301 (im Vj. 257.855) €, Zuschüsse zu Versicherungen in Höhe von 88.827 (im Vj. 87.429) €, Rechts-, Steuerberatungs-, Wohnungs- und Umzugskosten, einschließlich der gegebenenfalls hierauf übernommenen Steuern, sowie Kosten in Zusammenhang mit Vorsorgeuntersuchungen in Höhe von 176.221 (im Vj. 135.625) €.

2 Der Aufsichtsrat hat die aus der Zielerreichung resultierenden Bonusauszahlungsbeträge für alle Mitglieder des Vorstands um 11 % unten angepasst. Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat zusätzlich individuell wie folgt angepasst: Joe Kaeser um 5 % nach oben, Dr. Roland Busch um 5 % nach unten und Prof. Dr. Hermann Requardt um 15 % nach oben. Die ausgewiesene einjährige variable Vergütung (Bonus) - Baranteil beinhaltet demnach den für das Geschäftsjahr 2013 nach der Bonusanpassung

zugesagten Betrag, der im Januar 2014 zur Auszahlung kommt.

3 Brigitte Ederer ist mit Wirkung zum Ablauf des 30. September 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden. Gemäß den vertraglichen Regelungen wird die variable Vergütung (Bonus) für das Geschäftsjahr 2013 vollständig in bar gewährt.



<b>Dr. Roland Busch</b> Vorstand mit Sektorverantwortung		<b>Brigitte Ederer<sup>3</sup></b> Mitglied des Vorstands		<b>Klaus Helmrich</b> Mitglied des Vorstands		<b>Barbara Kux</b> Mitglied des Vorstands		<b>Prof. Dr. Hermann Requardt</b> Vorstand mit Sektorverantwortung	
GJ 2012	GJ 2013	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2012	GJ 2013
900.000	<b>967.500</b>	900.000	<b>900.000</b>	900.000	<b>900.000</b>	900.000	<b>900.000</b>	900.000	<b>967.500</b>
49.771	<b>48.591</b>	27.697	<b>42.571</b>	76.961	<b>68.329</b>	33.960	<b>68.048</b>	64.132	<b>65.544</b>
<b>949.771</b>	<b>1.016.091</b>	<b>927.697</b>	<b>942.571</b>	<b>976.961</b>	<b>968.329</b>	<b>933.960</b>	<b>968.048</b>	<b>964.132</b>	<b>1.033.044</b>
550.760	<b>433.819</b>	611.955	<b>855.148</b>	611.955	<b>427.574</b>	611.955	<b>427.574</b>	673.151	<b>537.110</b>
<b>273.058</b>	<b>183.382</b>	<b>304.566</b>	<b>227.441</b>	<b>391.094</b>	<b>292.379</b>	<b>0</b>	<b>1.192.671</b>	<b>2.167.117</b>	<b>1.381.376</b>
<b>0</b>	<b>178.145</b>	<b>0</b>	<b>227.441</b>	<b>0</b>	<b>292.379</b>	<b>0</b>	<b>1.137.126</b>	<b>0</b>	<b>1.299.629</b>
215.579	<b>0</b>	304.566	<b>0</b>	310.250	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	1.935.766	<b>0</b>
<b>0</b>	<b>5.237</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>55.545</b>	<b>0</b>	<b>81.747</b>
57.479	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	80.844	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	231.351	<b>0</b>
<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>1.773.589</b>	<b>1.633.292</b>	<b>1.844.218</b>	<b>2.025.160</b>	<b>1.980.010</b>	<b>1.688.282</b>	<b>1.545.915</b>	<b>2.588.293</b>	<b>3.804.400</b>	<b>2.951.530</b>
547.713	<b>520.736</b>	552.904	<b>525.886</b>	547.675	<b>520.698</b>	552.800	<b>525.734</b>	526.202	<b>499.761</b>
<b>2.321.302</b>	<b>2.154.028</b>	<b>2.397.122</b>	<b>2.551.046</b>	<b>2.527.685</b>	<b>2.208.980</b>	<b>2.098.715</b>	<b>3.114.027</b>	<b>4.330.602</b>	<b>3.451.291</b>

<b>Peter Y. Solmssen</b> Mitglied des Vorstands		<b>Dr. Michael Süß</b> Vorstand mit Sektorverantwortung		<b>Dr. Ralf P. Thomas</b> Finanzvorstand seit 18. September 2013		<b>Peter Löscher<sup>4</sup></b> Mitglied und Vorsitzender des Vorstands bis 31. Juli 2013	
GJ 2012	GJ 2013	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2012	GJ 2013
900.000	<b>900.000</b>	900.000	<b>967.500</b>	<b>0</b>	<b>34.938</b>	<b>2.000.000</b>	<b>1.666.667</b>
33.498	<b>32.977</b>	49.089	<b>36.158</b>	<b>0</b>	<b>2.465</b>	<b>30.720</b>	<b>25.689</b>
<b>933.498</b>	<b>932.977</b>	<b>949.089</b>	<b>1.003.658</b>	<b>0</b>	<b>37.403</b>	<b>2.030.720</b>	<b>1.692.356</b>
611.955	<b>427.574</b>	611.955	<b>459.642</b>	<b>0</b>	<b>16.598</b>	<b>1.359.900</b>	<b>1.583.607</b>
<b>2.379.441</b>	<b>1.299.629</b>	<b>647.466</b>	<b>477.239</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.839.378</b>	<b>3.248.954</b>
<b>0</b>	<b>1.299.629</b>	<b>0</b>	<b>477.239</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.248.954</b>
1.935.766	<b>0</b>	647.466	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.839.378</b>	<b>0</b>
<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
443.675	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3.924.894</b>	<b>2.660.180</b>	<b>2.208.510</b>	<b>1.940.539</b>	<b>0</b>	<b>54.001</b>	<b>8.229.998</b>	<b>6.524.917</b>
553.236	<b>526.160</b>	558.008	<b>530.392</b>	<b>0</b>	<b>208.034</b>	<b>1.235.653</b>	<b>1.171.716</b>
<b>4.478.130</b>	<b>3.186.340</b>	<b>2.766.518</b>	<b>2.470.931</b>	<b>0</b>	<b>262.035</b>	<b>9.465.651</b>	<b>7.696.633</b>

4 Peter Löscher ist mit Wirkung zum 31. Juli 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden, sein Anstellungsvertrag endete mit Wirkung zum 30. September 2013. Gemäß den vertraglichen Regelungen wird die variable Vergütung (Bonus) für das Geschäftsjahr 2013 vollständig in bar gewährt. Neben dem ausgewiesenen Zufluss für das Geschäftsjahr 2013 als Mitglied und Vorsitzender des Vorstands ist Peter Löscher für die Restlaufzeit seines Anstellungsvertrags für die Monate August und September 2013 folgende Vergütung zugeflossen: Festvergütung in Höhe von 333.333 €, Nebenleistungen in Höhe von 5.138 € sowie anteilige variable Vergütung (Bonus) in Höhe von 316.721 €.

## Versorgungszusagen

Für das Geschäftsjahr 2013 wurden den Mitgliedern des Vorstands auf der Grundlage des am 6. November 2013 vom Aufsichtsrat gefassten Beschlusses im Rahmen der BSAV Beiträge in Höhe von 6,4 (im Vj. 5,7) Mio. € gewährt. Davon wurden 6,3 (im Vj. 5,6) Mio. € den individuellen Versorgungskonten gutgeschrieben, der Restbetrag von 0,1 (im Vj. 0,1) Mio. € entfiel auf die Finanzierung der persönlichen Altzusagen.

Die Bereitstellung der BSAV-Beiträge auf dem persönlichen Versorgungskonto erfolgt jeweils im auf das Ende des Geschäftsjahrs folgenden Januar mit Wertstellung zum 1. Januar. Auf dem Versorgungskonto wird bis zum Eintritt des Versorgungsfalls jährlich jeweils am 1. Januar eine Zinsgutschrift (Garantie-zins) in Höhe von derzeit 1,75 % erteilt.

Die folgende Übersicht zeigt die Beiträge (Zuführungen) zur BSAV für das Geschäftsjahr 2013 sowie die Anwartschaftsbarwerte der Pensionszusagen in individualisierter Form:

(Angaben in €)	Beitrag <sup>1</sup> insgesamt für		Anwartschaftsbarwert <sup>2</sup> sämtlicher Pensionszusagen ohne Entgeltumwandlungen <sup>3</sup>	
	GJ 2013	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2012
<b>Zum 30. September 2013 amtierende Vorstandsmitglieder</b>				
Joe Kaeser	1.033.200	504.000	5.580.345	4.388.859
Dr. Roland Busch	541.800	504.000	2.008.718	1.446.910
Brigitte Ederer <sup>4</sup>	504.000	504.000	2.446.951 <sup>2</sup>	1.102.958
Klaus Helmrich	504.000	504.000	2.248.901	1.723.759
Barbara Kux	504.000	504.000	2.740.479 <sup>2</sup>	2.201.963 <sup>2</sup>
Prof. Dr. Hermann Requardt	541.800	504.000	5.094.071	4.433.581
Prof. Dr. Siegfried Russwurm	541.800	504.000	3.490.629	2.893.761
Peter Y. Solmssen	504.000	504.000	15.750.883 <sup>2</sup>	14.862.470 <sup>2</sup>
Dr. Michael Süß	541.800	504.000	2.353.756	1.789.619
Dr. Ralf P. Thomas <sup>5</sup>	19.565	–	1.970.651	–
<b>Ehemalige Vorstandsmitglieder</b>				
Peter Löscher <sup>6</sup>	1.120.000	1.120.000	18.307.554 <sup>2</sup>	14.717.395 <sup>2</sup>
<b>Summe</b>	<b>6.355.965</b>	<b>5.656.000</b>	<b>61.992.938</b>	<b>51.936.101</b>

1 Der im Geschäftsjahr 2013 gemäß IFRS erfasste Aufwand (Service Cost) für Ansprüche der Mitglieder des Vorstands im Geschäftsjahr 2013 aus der BSAV belief sich auf 6.053.355 (im Vj. 6.152.011) €.

2 In den Anwartschaftsbarwerten wirken die einmaligen BSAV-Sonderbeiträge bei Neubestellungen von Unternehmensexternen sowie BSAV-Sonderbeiträge in Zusammenhang mit der Beendigung der Tätigkeit im Vorstand in Höhe von 22.480.000 (im Vj. 19.358.000) €, davon bei Peter Löscher 10.740.000 (im Vj. 8.500.000) €, Brigitte

Ederer 882.000 (im Vj. 0) €, Barbara Kux 340.000 (im Vj. 340.000) € sowie Peter Y. Solmssen 10.518.000 (im Vj. 10.518.000) €.

3 Auf Entgeltumwandlungen entfallen insgesamt 8.595.135 (im Vj. 7.543.061) €, davon auf Joe Kaeser 2.914.462 (im Vj. 2.755.189) €, Klaus Helmrich 276.893 (im Vj. 269.147) €, Barbara Kux 4.082.366 (im Vj. 3.280.486) € und Prof. Dr. Hermann Requardt 1.275.259 (im Vj. 1.238.239) € und Dr. Ralf P. Thomas 46.155 (im Vj. 0).

4 Brigitte Ederer ist mit Wirkung zum Ablauf des 30. September 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden.

5 Dr. Ralf P. Thomas wurde mit Wirkung zum 18. September 2013 zum ordentlichen Mitglied des Vorstands bestellt.

6 Peter Löscher ist mit Wirkung zum 31. Juli 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden, sein Anstellungsvertrag endete mit Wirkung zum 30. September 2013.

Frühere Vorstandsmitglieder und deren Hinterbliebene erhielten im Geschäftsjahr 2013 Gesamtbezüge im Sinne von § 314 Abs. 1 Nr. 6b HGB in Höhe von 33,1 (im Vj. 15,8) Mio. €. Darin enthalten ist der Barausgleich für die Aktienzusagen des ehemaligen Vorstandsmitglieds Wolfgang Dehen aufgrund der Abspaltung von OSRAM aus dem Konzern. Ferner sind darin die Ausgleichszahlung in Zusammenhang mit der einvernehmlichen Beendigung der Vorstandstätigkeit des ehemaligen Vorsitzenden des Vorstands Peter Löscher zum 31. Juli 2013,

die Vergütung für den Zeitraum bis zur Beendigung seines Anstellungsvertrags, das heißt für die Monate August und September 2013, sowie ein Sonderbeitrag zur BSAV enthalten. Der ehemalige Vorsitzende des Vorstands Peter Löscher erhielt anteilig für die Monate August und September 2013 5.615 Aktienzusagen, die gemäß den vertraglichen Regelungen in bar abgefunden werden. Darüber hinaus erhielten frühere Vorstandsmitglieder und deren Hinterbliebene keine Aktienzusagen (im Vj. keine Aktienzusagen).

Der Anwartschaftsbarwert (Defined Benefit Obligation, DBO) sämtlicher Pensionszusagen gegenüber früheren Vorstandsmitgliedern und deren Hinterbliebenen betrug zum 30. September 2013 192,5 (im Vj. 181,6) Mio.€, die in → ZIFFER 23 LEISTUNGEN NACH BEENDIGUNG DES ARBEITSVERHÄLTNISSSES in → D.6 ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS enthalten sind.

## Sonstiges

Mitglieder des Vorstands erhalten vom Unternehmen keine Kredite und Vorschüsse.

## B.4.1.3 ZUSATZANGABEN ZU AKTIEN-BASIERTEN VERGÜTUNGSINSTRUMENTEN IM GESCHÄFTSJAHR 2013

Im Folgenden finden sich Informationen zu den von den Mitgliedern des Vorstands gehaltenen Aktienzusagen, die im Geschäftsjahr 2013 und in den vorhergehenden Geschäftsjahren Bestandteil der aktienbasierten Vergütung waren, sowie zu den Ansprüchen der Mitglieder des Vorstands auf Matching-Aktien nach dem Siemens Share Matching Plan.

### Aktienzusagen

Nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung des Bestands der von den Mitgliedern des Vorstands gehaltenen Aktienzusagen (Bonus Awards und Stock Awards) im Geschäftsjahr 2013:

	Bestand am Anfang des Geschäftsjahrs 2013		Im Geschäftsjahr gewährt <sup>1</sup>			Im Geschäftsjahr verdient und übertragen	Im Geschäftsjahr verfallen	Bestand am Ende des Geschäftsjahrs 2013 <sup>2</sup>	
	Unverfallbare Zusage Bonus Awards	Verfallbare Zusage Stock Awards	Unverfallbare Zusage Bonus Awards	(Zielerreichung abhängig vom EPS-Wert der vergangenen drei Geschäftsjahre)	(Zielerreichung abhängig von künftiger Aktienkursentwicklung)			Zusage Bonus Awards und Stock Awards	Zusage Stock Awards
(Angaben in Stück)									
<b>Zum 30. September 2013 amtierende Vorstandsmitglieder</b>									
Joe Kaeser	15.394	49.657	9.425	20.754	13.477	16.451	–	24.819	67.437
Dr. Roland Busch	7.697	16.490	8.483	11.859	7.701	2.255	–	16.180	33.795
Brigitte Ederer <sup>4</sup>	15.394	26.788	9.425	11.859	7.701	2.879	–	24.819	43.469
Klaus Helmrich	7.697	19.836	9.425	11.859	7.701	3.701	–	17.122	35.695
Barbara Kux	15.394	47.600	9.425	11.859	7.701	14.394	–	24.819	52.766
Prof. Dr. Hermann Requardt	15.394	49.657	10.368	11.859	7.701	16.451	–	25.762	52.766
Prof. Dr. Siegfried Russwurm	15.394	49.657	9.425	11.859	7.701	16.451	–	24.819	52.766
Peter Y. Solmssen	15.394	49.657	9.425	11.859	7.701	16.451	–	24.819	52.766
Dr. Michael Süß	7.697	24.913	9.425	11.859	7.701	6.041	–	17.122	38.432
Dr. Ralf P. Thomas <sup>5</sup>	–	18.899	–	5.218	3.388	5.264	–	–	22.241
<b>Ehemalige Vorstandsmitglieder</b>									
Peter Löscher <sup>6</sup>	34.208	124.139	20.945	29.648	19.252	41.126	–	55.153	131.913
<b>Summe</b>	<b>149.663</b>	<b>477.293</b>	<b>105.771</b>	<b>150.492</b>	<b>97.725</b>	<b>141.464</b>	<b>–</b>	<b>255.434</b>	<b>584.046</b>

1 Als gewichteter durchschnittlicher beizulegender Zeitwert zum Gewährungszeitpunkt ergab sich dabei im Geschäftsjahr 2013 je zugesagte Aktie ein Wert von 64,16 €.

2 Die Werte berücksichtigen nicht die im November 2013 für das Geschäftsjahr 2013 zugesagten Aktienzusagen (Bonus Awards und Stock Awards). Vgl. hierzu die Angaben auf der nachfolgenden Seite. Die Werte können aber Aktienzusagen enthalten, die das betreffende Vorstandsmitglied in der Zeit vor seiner Mitgliedschaft im Vorstand als Vergütung erhalten hat.

3 Der hier zum Ende des Geschäftsjahrs 2013 ausgewiesene Bestand an verfallbaren Zusagen (Stock Awards) von Brigitte Ederer und Peter Löscher bleibt aufgrund der Vereinbarungen in Zusammenhang mit dem Ausscheiden aus dem Vorstand uneingeschränkt erhalten, wobei die Anzahl der an die Entwicklung des Aktienkurses geknüpften Stock Awards aufgrund der tatsächlichen Zielerreichung nach Ablauf der Sperrfrist angepasst wird.

4 Brigitte Ederer ist mit Wirkung zum Ablauf des 30. September 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden.

5 Dr. Ralf P. Thomas wurde mit Wirkung zum 18. September 2013 zum ordentlichen Mitglied des Vorstands bestellt.

6 Peter Löscher ist mit Wirkung zum 31. Juli 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden, sein Anstellungsvertrag endete mit Wirkung zum 30. September 2013.

Nachfolgende Übersicht zeigt die für das Geschäftsjahr 2013 zugesagten Aktien (Bonus Awards und Stock Awards), die im November 2013 gewährt werden:

(Angaben in Stück)	Unverfallbare Zusagen Bonus Awards	Für das Geschäftsjahr zugesagt <sup>1</sup>	
		(Zielerreichung abhängig vom EPS-Wert der vergangenen drei Geschäftsjahre)	Verfallbare Zusagen Stock Awards (Zielerreichung abhängig von künftiger Aktienkursentwicklung)
<b>Zum 30. September 2013 amtierende Vorstandsmitglieder</b>			
Joe Kaeser	6.910	12.949	10.974
Dr. Roland Busch	5.364	7.295	6.182
Brigitte Ederer <sup>2</sup>	0	7.295	6.182
Klaus Helmrich	5.287	7.295	6.182
Barbara Kux	5.287	7.295	6.182
Prof. Dr. Hermann Requardt	6.641	9.119	7.728
Prof. Dr. Siegfried Russwurm	5.684	9.119	7.728
Peter Y. Solmssen	5.287	7.295	6.182
Dr. Michael Süß	5.648	7.295	6.182
Dr. Ralf P. Thomas <sup>3</sup>	206	264	224
<b>Ehemalige Vorstandsmitglieder</b>			
Peter Löscher <sup>4</sup>	0	15.198	12.879
<b>Summe</b>	<b>46.350</b>	<b>90.419</b>	<b>76.625</b>

1 Zu den korrespondierenden Zeitwerten vgl. Angaben auf → SEITE 135 – 137.

2 Brigitte Ederer ist mit Wirkung zum Ablauf des 30. September 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Stock Awards für das Geschäftsjahr 2013 werden in bar abgefunden. Für die Barabfindung wird der Geldwert der Stock Awards am Zusetag herangezogen; dieser Geldwert bezieht sich bei den Stock Awards, deren Zielerreichung abhängig von künftiger Aktienkurs-

entwicklung ist, auf einen Zielerreichungsgrad von 100%, vgl. hierzu Angaben auf → SEITE 136.

3 Dr. Ralf P. Thomas wurde mit Wirkung zum 18. September 2013 zum ordentlichen Mitglied des Vorstands bestellt.

4 Peter Löscher ist mit Wirkung zum 31. Juli 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden, sein Anstellungsvertrag endete mit Wirkung zum 30. September 2013. Die Stock Awards für das Geschäftsjahr 2013 werden in bar abgefunden.

Für die Barabfindung wird der Geldwert der Stock Awards am Zusetag herangezogen; dieser Geldwert bezieht sich bei den Stock Awards, deren Zielerreichung abhängig von künftiger Aktienkursentwicklung ist, auf einen Zielerreichungsgrad von 100%, vgl. hierzu Angaben auf → SEITE 136. Zu den für die Restlaufzeit seines Anstellungsvertrags zugesagten Stock Awards für die Monate August und September 2013 vgl. Angaben auf → SEITE 140.

## Aktien aus dem Share Matching Plan

Die Mitglieder des Vorstands waren im Geschäftsjahr 2011 letztmals berechtigt, am Siemens Share Matching Plan teilzunehmen und bis zu 50 % des Bruttobetrags ihrer für das Geschäftsjahr 2010 festgesetzten variablen Barvergütung (Bonus) unter dem Plan in Siemens-Aktien zu investieren. Die Planteilnehmer haben nach Ablauf einer rund dreijährigen Haltefrist

für je drei unter dem Plan erworbene und durchgängig gehaltene Aktien Anspruch auf eine Siemens-Aktie ohne Zuzahlung, sofern sie bis zum Ende der Haltefrist ununterbrochen bei der Siemens AG oder einer Konzerngesellschaft beschäftigt waren. Nachfolgend wird für die einzelnen Mitglieder des Vorstands die Entwicklung der Ansprüche auf Matching-Aktien im Geschäftsjahr 2013 in individualisierter Form dargestellt:

(Angaben in Stück)	Bestand am Anfang des Geschäftsjahrs 2013 <sup>1</sup> Ansprüche auf Matching-Aktien	Im Geschäftsjahr fällig Ansprüche auf Matching-Aktien	Im Geschäftsjahr verfallen Ansprüche auf Matching-Aktien	Bestand am Ende des Geschäftsjahrs 2013 <sup>1,2</sup> Ansprüche auf Matching-Aktien
<b>Zum 30. September 2013 amtierende Vorstandsmitglieder</b>				
Joe Kaeser	3.806	1.590	–	2.216
Dr. Roland Busch	66	66	–	–
Brigitte Ederer <sup>3</sup>	–	–	–	–
Klaus Helmrich	3	–	–	3
Barbara Kux	698	698	–	–
Prof. Dr. Hermann Requardt	2.413	1.027	–	1.386
Prof. Dr. Siegfried Russwurm	533	533	–	–
Peter Y. Solmssen	–	–	–	–
Dr. Michael Süß	–	–	–	–
Dr. Ralf P. Thomas <sup>4</sup>	2.969	123	–	2.846
<b>Ehemalige Vorstandsmitglieder</b>				
Peter Löscher <sup>5</sup>	–	–	–	–
<b>Summe</b>	<b>10.488</b>	<b>4.037</b>	<b>–</b>	<b>6.451</b>

1 Die Werte können Ansprüche enthalten, die vor der Mitgliedschaft im Vorstand erworben wurden.

2 Die Ansprüche der zum 30. September 2013 amtierenden Mitglieder des Vorstands haben folgende Zeitwerte: Joe Kaeser 146.901 (im Vj. 222.277) €, Dr. Roland Busch 0 (im Vj. 3.464) €, Brigitte Ederer 0 (im Vj. 0) €, Klaus Helmrich 527 (im Vj. 527) €, Barbara Kux 0 (im Vj. 33.282) €, Prof. Dr. Hermann Requardt 92.011 (im Vj. 140.823) €, Prof. Dr. Siegfried Russwurm 0 (im Vj. 25.487) €, Peter Y. Solmssen 0 (im Vj. 0) €, Dr. Michael Süß 0 (im Vj. 0) € und Dr. Ralf P. Thomas 152.696 (im Vj. 0) €. Der Anspruch

des ehemaligen Mitglieds des Vorstands Peter Löscher hat folgenden Zeitwert: 0 (im Vj. 0) €. Die vorgenannten Zeitwerte berücksichtigen auch, dass beim Erwerb der Aktien im Rahmen des Basis-Aktien-Programms als Teil des Share Matching Plans jeweils ein Firmenzuschuss gewährt wurde (weitere Informationen zum Basis-Aktien-Programm werden in → ZIFFER 33 AKTIENBASIERTE VERGÜTUNG in → D.6 ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS erläutert).

3 Brigitte Ederer ist mit Wirkung zum Ablauf des 30. September 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden.

4 Dr. Ralf P. Thomas wurde mit Wirkung zum 18. September 2013 zum ordentlichen Mitglied des Vorstands bestellt. Der genannte Bestand am Ende des Geschäftsjahrs 2013 beinhaltet auch die im Geschäftsjahr 2013 vor Bestellung zum Mitglied des Vorstands erworbenen Ansprüche auf Matching-Aktien (780 Stück).

5 Peter Löscher ist mit Wirkung zum 31. Juli 2013 aus dem Vorstand ausgeschieden, sein Anstellungsvertrag endete mit Wirkung zum 30. September 2013.

## Share Ownership Guidelines

Für die einzelnen Mitglieder des Vorstands gelten jeweils unterschiedliche Termine des erstmaligen Nachweises der Erfüllung der Siemens Share Ownership Guidelines, abhängig vom Zeitpunkt der Bestellung zum Mitglied des Vorstands. Die

nachfolgende Tabelle zeigt die von den zum 30. September 2013 amtierenden Mitgliedern des Vorstands zur Erfüllung der Share Ownership Guidelines zum Nachweistermin im März 2013 gehaltenen und mit Blick auf die weiteren Nachweistermine dauerhaft zu haltenden Siemens-Aktien.

(Angaben in Stück beziehungsweise €)	Verpflichtung nach Share Ownership Guidelines		
	Erforderlicher Betrag <sup>1</sup>	Erforderliche Aktienanzahl <sup>2</sup>	Nachgewiesene Aktienanzahl <sup>3</sup>
<b>Zum 30. September 2013 amtierende und zum 8. März 2013 nachweispflichtige Vorstandsmitglieder</b>			
Joe Kaeser	1.719.062	21.730	77.685
Barbara Kux	1.705.000	21.552	34.957
Prof. Dr. Hermann Requardt	1.719.062	21.730	67.789
Prof. Dr. Siegfried Russwurm	1.719.062	21.730	66.916
Peter Y. Solmssen	1.705.000	21.552	68.530
<b>Summe</b>	<b>8.567.186</b>	<b>108.294</b>	<b>315.877</b>

1 Für die Höhe der Verpflichtung ist die durchschnittliche Grundvergütung während der jeweils vergangenen vier Jahre vor Überprüfung der Erfüllung des jeweiligen individuellen Zielwerts der Share Ownership Guidelines maßgeblich.

2 Auf Grundlage des durchschnittlichen XETRA-Eröffnungskurses des vierten Quartals 2012 (Oktober – Dezember) in Höhe von 79,11 €.

3 Zum Stichtag 8. März 2013 (Nachweistermin), inklusive Bonus Awards 2011 und 2012.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Nachweispflichten der weiteren Mitglieder des Vorstands mit Blick auf die Share Ownership Guidelines:

(Angaben in Stück beziehungsweise €)	Verpflichtung nach Share Ownership Guidelines		
	Erforderlicher Betrag <sup>1</sup>	Erforderliche Aktienanzahl <sup>2</sup>	Datum des erstmaligen Nachweises der Erfüllung
<b>In den Folgejahren nachweispflichtige Vorstandsmitglieder</b>			
Dr. Roland Busch	1.829.348	23.124	März 2016
Klaus Helmrich	1.800.000	22.753	März 2016
Dr. Michael Süß	1.829.348	23.124	März 2016
Dr. Ralf P. Thomas	1.935.000	24.460	März 2018
<b>Summe</b>	<b>7.393.696</b>	<b>93.461</b>	

1 Für die Höhe der Verpflichtung ist die durchschnittliche Grundvergütung während der jeweils vergangenen vier Jahre vor Überprüfung der Erfüllung des jeweiligen individuellen Zielwerts der Share Ownership Guidelines

maßgeblich. Der hier dargestellte Betrag ermittelt sich aus der durchschnittlichen Grundvergütung seit der erstmaligen Bestellung.

2 Auf Grundlage des durchschnittlichen XETRA-Eröffnungskurses des vierten Quartals 2012 (Oktober – Dezember) in Höhe von 79,11 €.

### B.4.1.4 ANPASSUNGEN DES VERGÜTUNGSSYSTEMS FÜR DEN VORSTAND ZUM GESCHÄFTSJAHR 2014

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 6. November 2013 beschlossen, mit Wirkung ab dem 1. Oktober 2013 das Vergütungssystem für den Vorstand an die neuen Empfehlungen des DCGK in der Fassung vom 13. Mai 2013 anzupassen. Das Vergütungssystem ist unverändert darauf ausgerichtet, einen Anreiz für eine erfolgreiche, auf Nachhaltigkeit angelegte Un-

ternehmensführung zu setzen, und bietet zugleich den Vorstandsmitgliedern die Möglichkeit, an einer nachhaltigen Wertsteigerung des Unternehmens zu partizipieren. Dabei gelten bei den erfolgsbezogenen Komponenten unverändert die Zielerreichungsgrade zwischen 0% und 200% sowie die Möglichkeit zur Anpassung der Bonusauszahlungsbeträge ( $\pm 20\%$ ) durch den Aufsichtsrat. Zusätzlich werden ab dem Geschäftsjahr 2014 betragsmäßige Höchstgrenzen für die aktienbasier-

ten Komponenten (Bonus Awards und Stock Awards) festgelegt. Ferner weist die Vergütung insgesamt betragsmäßige Höchstgrenzen auf.

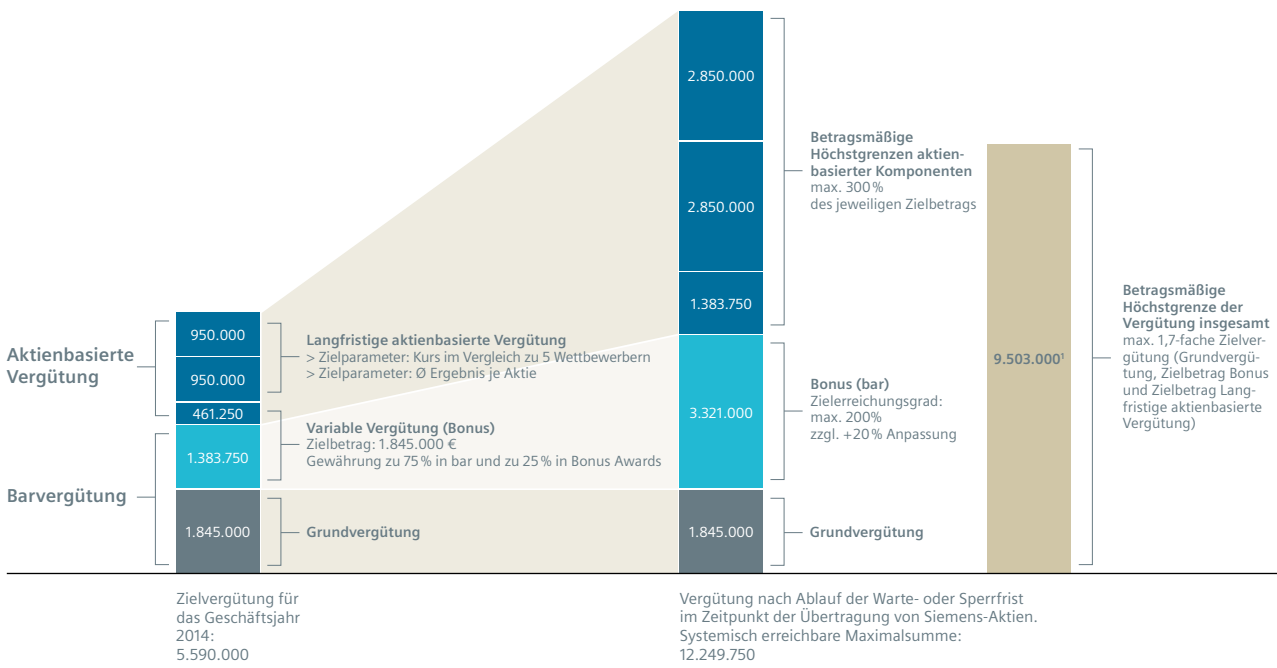
Im Einzelnen wurden folgende, ab Geschäftsjahr 2014 geltende Änderungen beschlossen:

- > Für die Zusagen auf Aktien (Bonus Awards und Stock Awards) ist der Wert nach Ablauf der Warte- oder Sperrfrist im Zeitpunkt der Übertragung von Siemens-Aktien auf höchstens 300% des jeweiligen Zielbetrags festgelegt. Sofern diese betragsmäßige Höchstgrenze überschritten wird, verfällt eine entsprechende Anzahl an Aktienzusagen ersatzlos. Für den Anteil der variablen Vergütung (Bonus), der in bar gewährt wird, gilt unverändert die betragsmäßige Höchstgrenze von 200% des Zielbetrags zuzüglich einer diskretionären Anpassungsmöglichkeit durch den Aufsichtsrat von +20%.
- > Zusätzlich zu den Verfallregelungen zur Einhaltung der betragsmäßigen Höchstgrenzen für die variable Vergütung (Bonus) und die langfristige aktienbasierte Vergütung ist eine

- betragsmäßige Höchstgrenze für die Vergütung insgesamt zu beachten. Diese soll ab dem Geschäftsjahr 2014 das 1,7-Fache der Zielvergütung nicht überschreiten. Die Zielvergütung setzt sich aus der Grundvergütung, dem Zielbetrag der variablen Vergütung (Bonus) sowie dem Zielbetrag der langfristigen aktienbasierten Vergütung, ohne Nebenleistungen und Versorgungszusagen, zusammen. Unter Einbeziehung der Nebenleistungen und Versorgungszusagen aus dem jeweiligen Geschäftsjahr erhöht sich die betragsmäßige Höchstgrenze für die Vergütung insgesamt um diese Beträge entsprechend.
- > Der Bonus wird künftig zu 75% in bar und zu 25% in Form von Zusagen auf Siemens-Aktien (Bonus Awards) mit einer unveränderten Wartezeit von vier Jahren gewährt. In Einklang mit den gesetzlichen Anforderungen und der Marktpraxis sind damit mehr als 60% der erfolgsbezogenen Komponenten mehrjährig ausgestaltet.

Darüber hinaus werden für das Geschäftsjahr 2014 bei der Zielsetzung für die variable Vergütung (Bonus) zusätzlich individuelle Ziele zur stärkeren Berücksichtigung der Leistung der einzelnen Vorstandsmitglieder vereinbart.

**Betragsmäßige Höchstgrenzen am Beispiel des Vorsitzenden des Vorstands für das Geschäftsjahr 2014 (in €)**



1 Unter Einbeziehung der Nebenleistungen und der Versorgungszusagen erhöht sich die betragsmäßige Höchstgrenze für die Vergütung insgesamt um diese Beträge entsprechend. Bei Einbeziehung der Werte aus dem GJ 2013 würde sich somit eine betragsmäßige Höchstgrenze der Vergütung insgesamt von 10.608.043 € ergeben.

## B.4.2 Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats

(Angaben in €)	GJ 2013			GJ 2012		
	Grundvergütung	Zusätzliche Vergütung für Ausschusstätigkeit <sup>1</sup>	Gesamt	Grundvergütung	Zusätzliche Vergütung für Ausschusstätigkeit <sup>1</sup>	Gesamt
<b>Zum 30. September 2013 amtierende Aufsichtsratsmitglieder</b>						
Dr. Gerhard Cromme	280.000	280.000	560.000	280.000	280.000	560.000
Berthold Huber <sup>2</sup>	211.852	77.037	288.889	220.000	80.000	300.000
Dr. Josef Ackermann	211.852	134.815	346.667	207.778	75.556	283.333
Lothar Adler <sup>2</sup>	140.000	160.000	300.000	140.000	160.000	300.000
Gerd von Brandenstein	140.000	40.000	180.000	140.000	40.000	180.000
Michael Diekmann	140.000	–	140.000	140.000	–	140.000
Dr. Hans Michael Gaul	140.000	160.000	300.000	140.000	160.000	300.000
Prof. Dr. Peter Gruss	140.000	–	140.000	140.000	–	140.000
Bettina Haller <sup>2</sup>	129.630	74.074	203.704	140.000	80.000	220.000
Hans-Jürgen Hartung <sup>2</sup>	129.630	–	129.630	140.000	–	140.000
Robert Kensbock <sup>2,3</sup>	105.000	–	105.000	–	–	–
Harald Kern <sup>2</sup>	140.000	30.000	170.000	140.000	–	140.000
Jürgen Kerner <sup>2</sup>	140.000	120.000	260.000	105.000	90.000	195.000
Dr. Nicola Leibinger-Kammüller	134.815	–	134.815	132.222	–	132.222
Gérard Mestrallet <sup>3</sup>	98.000	28.000	126.000	–	–	–
Güler Sabancı <sup>3</sup>	98.000	–	98.000	–	–	–
Prof. Dr. Rainer Sieg	140.000	–	140.000	140.000	–	140.000
Birgit Steinborn <sup>2</sup>	140.000	120.000	260.000	140.000	120.000	260.000
Sibylle Wankel <sup>2</sup>	140.000	40.000	180.000	140.000	40.000	180.000
Werner Wenning <sup>3</sup>	98.000	28.000	126.000	–	–	–
<b>Ehemalige Aufsichtsratsmitglieder</b>						
Jean-Louis Beffa <sup>4</sup>	42.778	12.222	55.000	132.222	37.778	170.000
Werner Mönius <sup>2,4</sup>	46.667	13.333	60.000	140.000	40.000	180.000
Håkan Samuelsson <sup>4</sup>	38.889	11.111	50.000	140.000	40.000	180.000
Dieter Scheitor <sup>2,4</sup>	–	–	–	46.667	40.000	86.667
Lord Iain Vallance of Tummel <sup>4</sup>	42.778	24.444	67.222	140.000	80.000	220.000
<b>Summe</b>	<b>3.067.889</b>	<b>1.353.037</b>	<b>4.420.926<sup>5</sup></b>	<b>3.083.889</b>	<b>1.363.333</b>	<b>4.447.222<sup>5</sup></b>

1 Dr. Gerhard Cromme als Vorsitzender des Aufsichtsrats, des Präsidiums, des Compliance- und des Finanz- und Investitionsausschusses und Mitglied des Prüfungsausschusses, Berthold Huber als stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats und Mitglied des Präsidiums, Dr. Josef Ackermann als stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats und Mitglied des Präsidiums, des Compliance- und des Prüfungsausschusses, Lothar Adler als Mitglied des Präsidiums, des Compliance- und des Finanz- und Investitionsausschusses, Gerd von Brandenstein als Mitglied des Finanz- und Investitionsausschusses, Dr. Hans Michael Gaul als Vorsitzender des Prüfungsausschusses und Mitglied des Compliance-Ausschusses, Bettina Haller als Mitglied des Prüfungs- und des Compliance-Ausschusses, Harald Kern als Mitglied des Finanz- und Investitionsausschusses, Jürgen Kerner als Mitglied des Prüfungs- und des Finanz- und Investitionsausschusses, Gérard Mestrallet als Mitglied des Finanz- und Investitionsausschusses, Werner Mönius als Mitglied des Finanz- und Investitionsausschusses, Håkan Samuelsson als Mitglied des Finanz- und Investitionsausschusses, Dieter Scheitor als Mitglied des Prüfungs- und des Finanz- und Investitionsausschusses, Birgit Steinborn als Mitglied des Prüfungs- und des Finanz- und Investitionsausschusses, Lord Iain Vallance of Tummel als Mitglied des Compliance- und des Prüfungs-

ausschusses, Sibylle Wankel als Mitglied des Compliance-Ausschusses sowie Werner Wenning als Mitglied des Finanz- und Investitionsausschusses erhielten für ihre Ausschusstätigkeit eine zusätzliche feste Vergütung.

2 Die Vertreter der Arbeitnehmer im Aufsichtsrat, die Arbeitnehmer gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Mitbestimmungsgesetzes vertreten, sowie die Vertreter der Gewerkschaften im Aufsichtsrat haben erklärt, ihre Vergütung entsprechend den Richtlinien des Deutschen Gewerkschaftsbunds an die Hans-Böckler-Stiftung abzuführen.

3 Robert Kensbock, Gérard Mestrallet, Güler Sabancı und Werner Wenning wurden mit Wirkung ab Beendigung der Hauptversammlung am 23. Januar 2013 neu zu Mitgliedern des Aufsichtsrats gewählt.

4 Jean-Louis Beffa, Werner Mönius, Håkan Samuelsson und Lord Iain Vallance of Tummel schieden mit Beendigung der Hauptversammlung am 23. Januar 2013 aus dem Aufsichtsrat aus. Dieter Scheitor schied mit Ablauf des Tags der Hauptversammlung am 24. Januar 2012 aus dem Aufsichtsrat aus.

5 Zusätzlich erhielten die Mitglieder des Aufsichtsrats für jede Sitzung des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse, an der sie teilgenommen haben, ein Sitzungsgeld in Höhe von 1.500 (im Vj. 1.500) €. Im Geschäftsjahr 2013 erhielt Dr. Gerhard Cromme Sitzungsgeld in Höhe von 57.000

(im Vj. 48.000) €, Lothar Adler in Höhe von 40.500 (im Vj. 30.000) €, Dr. Hans Michael Gaul in Höhe von 39.000 (im Vj. 34.500) €, Dr. Josef Ackermann in Höhe von 34.500 (im Vj. 22.500) €, Birgit Steinborn in Höhe von 28.500 (im Vj. 22.500) €, Berthold Huber in Höhe von 27.000 (im Vj. 18.000) €, Jürgen Kerner in Höhe von 27.000 (im Vj. 12.000) €, Bettina Haller in Höhe von 25.500 (im Vj. 25.500) €, Sibylle Wankel in Höhe von 22.500 (im Vj. 16.500) €, Gerd von Brandenstein in Höhe von 18.000 (im Vj. 13.500) €, Harald Kern in Höhe von 16.500 (im Vj. 9.000) €, Prof. Dr. Peter Gruss in Höhe von 15.000 (im Vj. 9.000) €, Dr. Nicola Leibinger-Kammüller in Höhe von 15.000 (im Vj. 7.500) €, Prof. Dr. Rainer Sieg in Höhe von 15.000 (im Vj. 9.000) €, Lord Iain Vallance of Tummel in Höhe von 15.000 (im Vj. 25.500) €, Michael Diekmann in Höhe von 13.500 (im Vj. 9.000) €, Hans-Jürgen Hartung in Höhe von 10.500 (im Vj. 9.000) €, Werner Mönius in Höhe von 9.000 (im Vj. 13.500) €, Jean-Louis Beffa in Höhe von 7.500 (im Vj. 9.000) €, Robert Kensbock in Höhe von 7.500 (im Vj. 0) €, Gérard Mestrallet in Höhe von 7.500 (im Vj. 0) €, Werner Wenning in Höhe von 7.500 (im Vj. 0) €, Güler Sabancı in Höhe von 6.000 (im Vj. 0) € und Håkan Samuelsson in Höhe von 6.000 (im Vj. 13.500) €.



Für die einzelnen Mitglieder des Aufsichtsrats ergab sich die auf der vorherigen Seite dargestellte Vergütung für das Geschäftsjahr 2013 (individualisierte Angaben).

Die gegenwärtig geltenden Vergütungsregeln für den Aufsichtsrat hat die Hauptversammlung am 25. Januar 2011 verabschiedet; sie sind in § 17 der Satzung niedergelegt. Die Aufsichtsratsvergütung ist als reine Festvergütung ausgestaltet. Die Aufsichtsratsvergütung trägt der Verantwortung und dem Tätigkeitsumfang der Aufsichtsratsmitglieder Rechnung. Vorsitz, stellvertretender Vorsitz sowie Vorsitz und Mitgliedschaft im Prüfungsausschuss und im Präsidium sowie – in geringem Maße – im Compliance- sowie Finanz- und Investitionsausschuss werden zusätzlich vergütet.

Nach den geltenden Regeln erhalten Mitglieder des Aufsichtsrats jährlich eine Grundvergütung in Höhe von 140.000 €; der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhält eine Grundvergütung von 280.000 € und jeder seiner Stellvertreter von 220.000 €.

Die Mitglieder der Ausschüsse des Aufsichtsrats erhalten für ihre Tätigkeit in den jeweiligen Ausschüssen zusätzlich folgende feste Vergütung: der Vorsitzende des Prüfungsausschusses 160.000 €, jedes andere Mitglied des Prüfungsausschusses 80.000 €; der Vorsitzende des Präsidiums 120.000 €, jedes andere Mitglied des Präsidiums 80.000 €; der Vorsitzende des Finanz- und Investitionsausschusses 80.000 €, jedes andere Mitglied dieses Ausschusses 40.000 €; der Vorsitzende des Compliance-Ausschusses 80.000 €, jedes andere Mitglied dieses Ausschusses 40.000 €. Die Tätigkeit im Compliance-Ausschuss wird jedoch nicht zusätzlich vergütet, soweit einem Mitglied dieses Ausschusses eine Vergütung wegen seiner Tätigkeit im Prüfungsausschuss zusteht. Es ist geplant, der im Januar 2014 stattfindenden Hauptversammlung vorzuschlagen, dass mit Wirkung ab dem 1. Oktober 2013 auch Vorsitz und Mitgliedschaft im neu errichteten Vergütungsausschuss zusätzlich vergütet werden. Der Vorsitzende des Vergütungsausschusses soll 100.000 €, jedes andere Mitglied dieses Ausschusses 60.000 € erhalten, wobei die Vergütung für eine

etwaise Tätigkeit im Präsidium auf die Vergütung für eine Tätigkeit im Vergütungsausschuss angerechnet wird.

Nimmt ein Aufsichtsratsmitglied an einer Sitzung des Aufsichtsrats nicht teil, reduziert sich ein Drittel der ihm insgesamt zustehenden Vergütung prozentual im Verhältnis der im Geschäftsjahr stattgefundenen Aufsichtsratssitzungen zu den Aufsichtsratssitzungen, an denen das Aufsichtsratsmitglied nicht teilgenommen hat. Bei Veränderungen im Aufsichtsrat oder seinen Ausschüssen erfolgt die Vergütung zeitanteilig unter Aufrundung auf volle Monate.

Zusätzlich erhalten die Mitglieder des Aufsichtsrats für jede Sitzung des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse, an der sie teilnehmen, ein Sitzungsgeld in Höhe von 1.500 €.

Mitgliedern des Aufsichtsrats werden Auslagen, die in Zusammenhang mit der Ausübung des Mandats entstehen, sowie die auf die Bezüge entfallende Umsatzsteuer ersetzt. Dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats werden darüber hinaus für die Wahrnehmung seiner Aufgaben ein Büro mit Sekretariat und die Siemens-Fahrbereitschaft zur Verfügung gestellt.

Mitglieder des Aufsichtsrats erhalten vom Unternehmen keine Kredite und Vorschüsse.

### B.4.3 Sonstiges

Die Gesellschaft unterhält eine Vermögensschaden-Haftpflicht-Gruppenversicherung für Organmitglieder und bestimmte Mitarbeiter des Siemens-Konzerns. Sie wird jährlich abgeschlossen beziehungsweise verlängert. Die Versicherung deckt das persönliche Haftungsrisiko für den Fall ab, dass der Personenkreis bei Ausübung seiner Tätigkeit für Vermögensschäden in Anspruch genommen wird. In der Police für das Geschäftsjahr 2013 ist für die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats ein Selbstbehalt enthalten, der den Vorgaben des Aktiengesetzes und des DCGK entspricht.